

# Statistischer Bericht



## Außenhandel des Freistaates Sachsen

Endgültige Ergebnisse  
2020

G III 2 – j/20

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- z geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**  
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionschluss**  
Januar 2022

**Bezug**  
Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**  
jährlich

**Verteilerhinweis**  
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.  
Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.  
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.  
Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Statistischer Bericht G III 2 - j/20**  
**Außenhandel des Freistaates Sachsen**  
**Endgültige Ergebnisse 2020**

[Titel](#)  
[Impressum](#)

**Inhalt**

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

**Tabellen**

1. [Außenhandel - Zeitreihe](#)
2. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
3. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern](#)
4. [Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsländern](#)
5. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen](#)
6. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern](#)
7. [Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern](#)

**Abbildungen**

1. [Außenhandel im Freistaat Sachsen 2005 bis 2020](#)

[Inhalt](#)

### Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den [Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#).

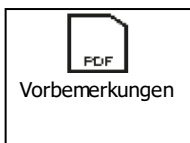
URL:

[https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Aussenhandel/aussenhandel.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Aussenhandel/aussenhandel.pdf?__blob=publicationFile)

Stand: 17.04.2019

### Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



## Vorbemerkungen

### 1. Erhebungen zur Außenhandelsstatistik

Ab Januar 1993 – mit Beginn des EU-Binnenmarktes – gliedert sich die Außenhandelsstatistik in die Intrahandelsstatistik (Handel mit EU-Ländern) und die Extrahandelsstatistik (Handel mit Drittländern).

Die Daten des *Intrahandels* werden in einer direkten Befragung der aus- bzw. einführenden Unternehmen durch das Statistische Bundesamt ermittelt. In der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle Privatpersonen von der Auskunftspflicht befreit. Die Befreiung betrifft auch Unternehmen, deren jährliche Warensendungen in oder aus EU-Mitgliedstaaten den Statistischen Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen im Vorjahr oder im laufenden Jahr nicht überschritten haben.

Der *Extrahandel* wird wie bisher auf Grundlage der Warenbegleitpapiere über die Zollämter vom Statistischen Bundesamt erhoben. In der Extrahandelsstatistik sind Warensendungen im Wert von weniger als 1 000 Euro von der Anmeldung befreit.

### 2. Darstellungsformen der Außenhandelsstatistik

Der grenzüberschreitende Warenverkehr wird in der Außenhandelsstatistik als Spezialhandel und Generalhandel dargestellt. Die für den Freistaat Sachsen vorliegenden endgültigen Ergebnisse über die Ausfuhr sind als Spezialhandel und über die Einfuhr als Generalhandel nachgewiesen. Aus erhebungstechnischen Gründen ist eine Aufgliederung der Einfuhrergebnisse nach Bundesländern nur als Generalhandel möglich.

Die *Ausfuhr* als *Spezialhandel* erfasst die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver und zur passiven Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) ohne die Wiederausfuhr eingelagerter ausländischer Waren.

Die Ergebnisse der *Einfuhr* als *Generalhandel* beinhalten die Einfuhr von Waren in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven und nach passiver Veredlung (Eigen- und Lohnveredlung bzw. Ausbesserung) sowie die Einfuhr ausländischer Waren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung. Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Daten der Ausfuhr und Einfuhr Sachsens nicht möglich.

In der Ausfuhr wird als Bestimmungsland das Land nach-

gewiesen, in dem die Waren gebraucht oder verbraucht, bearbeitet oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Waren ausgeführt werden sollen, als Bestimmungsland. In der Einfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt worden sind oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erfahren haben. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland.

Das "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik" (Stand Januar 2009) unterscheidet 238 Länder bzw. Gebiete. In den Tabellen 3 und 6 sind diese nicht vollzählig aufgeführt.

Die Warenwerte beziehen sich grundsätzlich auf den Statistischen Wert ("Wert frei Grenze" des Erhebungsgebiets). Sie werden aus ungerundeten Einzelwerten berechnet und anschließend auf 1 000 Euro gerundet. Damit entstehen genauere Ergebnisse, das kann aber zu Abweichungen zwischen einer Summenposition und der Summe der gerundeten Einzelwerte führen (Bsp.: Wert für Europa im Vergleich zur Summe aller europäischen Länder).

Die Gruppierung in Warengruppen und -untergruppen und die Benennung der Waren in den dargestellten Tabellen erfolgt nach der Systematik der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft (EGW). Eine revidierte Fassung dieser Warengliederung, die sie an die wirtschaftlichen und technischen Gegebenheiten anpasst, kommt seit Januar 2002 zur Anwendung. Die Grundstruktur der EGW wurde beibehalten. Insbesondere erfolgten Streichungen von Warenuntergruppen mit geringem Handelsvolumen. Dagegen wurde eine tiefere Gliederung v. a. im Bereich Elektrotechnische Ausrüstungen, Maschinen- und Fahrzeugbau vorgenommen. Eine völlige Übereinstimmung des Wareninhalts der von uns bis zu dieser Neufassung der Warengliederung veröffentlichten Hauptpositionen der Enderzeugnisse gegenüber den danach veröffentlichten Summenpositionen (Elektrotechnische Erzeugnisse, Erzeugnisse des Maschinenbaus, Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus) kann nicht gewährleistet werden.

Ab Januar 2003 sind im Außenhandelsergebnis als Zuschätzungen (Syst.-Nr. 902) die o. g. Befreiungen sowie Zuschätzungen für Antwortausfälle (Intrahandel) enthalten. Letztere werden durch echte, nachträglich eingegangene Meldungen im Rahmen der Jahreskorrektur ersetzt.

### Ausfuhr und Einfuhr 2020 nach Warengruppen, deren Anteil und Veränderungsrate (in Prozent)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr		Einfuhr	
	Anteil	Veränderung 2020 gegenüber 2019	Anteil	Veränderung 2020 gegenüber 2019
Ernährungswirtschaft	4,2	-1	6,7	4
Gewerbliche Wirtschaft	94,9	-8	89,6	2
davon				
Rohstoffe	0,3	-11	1,3	1
Halbwaren	4,5	5	4,8	-10
Fertigwaren-Vorerzeugnisse	7,9	-5	7,5	-9
Fertigwaren-Enderzeugnisse	82,2	-9	76,0	4
darunter				
Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	39,7	-14	21,6	4
Elektrotechnische Erzeugnisse	13,5	0	19,1	17
Erzeugnisse des Maschinenbaus	12,1	-8	8,7	4
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>-8</b>	<b>100</b>	<b>1</b>

[Inhalt](#)**1. Außenhandel**

Jahr <sup>1)</sup>	Insgesamt	Gewerbliche Wirtschaft					Ernährungs- wirtschaft
		zusammen	davon				
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
					Vorerzeugnisse	Enderzeugnisse	
Mill. EUR							
<b>Ausfuhr</b>							
2005	17 696,2	16 893,8	63,7	603,1	1 937,4	14 289,6	553,7
2006	19 589,9	18 544,7	83,6	912,2	2 408,8	15 140,1	723,1
2007	23 432,6	22 207,4	91,8	1 192,2	2 729,0	18 194,4	852,0
2008	23 200,0	21 995,1	84,4	1 237,2	2 806,8	17 866,8	912,6
2009	19 501,1	18 457,3	101,1	950,8	2 154,3	15 251,0	838,6
2010	24 743,4	23 574,5	106,7	1 034,8	2 633,7	19 799,3	920,6
2011	29 408,4	28 128,9	139,8	1 248,4	2 855,0	23 885,6	1 048,3
2012	31 827,7	30 436,5	121,9	1 235,5	2 630,0	26 449,1	1 171,8
2013	31 430,3	29 770,4	118,4	1 200,9	2 506,8	25 944,2	1 281,5
2014	35 907,1	34 178,1	140,9	1 318,2	2 558,2	30 160,7	1 297,2
2015	38 349,8	36 528,2	133,0	1 368,3	2 666,2	32 360,7	1 328,9
2016	36 662,8	34 841,6	126,3	1 273,7	2 700,9	30 740,7	1 307,8
2017	41 257,4	39 312,4	163,7	1 443,0	2 980,0	34 725,7	1 514,7
2018	40 486,0	38 432,3	161,7	1 505,0	3 162,5	33 603,2	1 513,1
2019	40 252,0	38 182,2	140,9	1 572,5	3 034,8	33 434,0	1 547,9
2020	36 878,8	34 988,7	125,8	1 656,7	2 894,0	30 312,2	1 536,2
<b>Einfuhr</b>							
2005	10 623,5	9 639,4	806,4	576,5	1 140,1	7 116,5	681,9
2006	13 746,9	12 428,6	1 043,2	1 260,7	1 657,9	8 466,7	873,3
2007	14 856,3	13 430,9	1 062,1	1 288,8	1 935,5	9 144,5	938,7
2008	15 388,8	13 805,0	1 371,5	1 431,8	2 037,0	8 964,7	1 051,6
2009	13 605,3	12 264,3	1 084,7	906,5	1 610,5	8 662,6	936,1
2010	16 902,7	15 368,8	1 116,4	1 397,0	1 856,6	10 998,7	982,0
2011	20 252,9	18 355,1	1 877,2	1 724,4	2 144,3	12 609,2	1 064,0
2012	19 477,9	17 305,7	1 673,8	1 659,7	1 946,2	12 025,9	1 081,0
2013	18 988,8	17 030,7	1 500,5	1 556,5	1 843,4	12 130,2	1 149,3
2014	20 616,0	18 593,3	1 649,0	1 381,5	2 044,2	13 518,7	1 174,5
2015	22 115,1	19 872,1	1 364,7	1 293,8	2 261,8	14 951,8	1 152,7
2016	21 938,6	19 458,7	294,2	1 075,4	2 053,9	16 035,2	1 145,2
2017	24 038,0	21 327,1	380,0	1 272,7	2 165,1	17 509,3	1 468,9
2018	24 741,6	21 821,3	403,6	1 475,3	2 357,4	17 585,1	1 587,1
2019	26 783,2	23 768,5	362,3	1 429,4	2 234,8	19 742,1	1 733,7
2020	27 092,9	24 274,2	366,5	1 291,5	2 032,8	20 583,4	1 811,1

1) Ausfuhr als Spezialhandel; Einfuhr als Generalhandel; 2005 bis 2020.

[Inhalt](#)**2. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen**

Januar bis Dezember 2020

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
<b>1 - 4</b>	<b>Ernährungswirtschaft</b>	<b>134 675</b>	<b>123 113</b>	<b>138 055</b>	<b>117 448</b>	<b>113 396</b>
<b>1</b>	<b>Lebende Tiere</b>	6 917	6 296	7 645	7 305	5 979
	davon					
101	Pferde	3	-	22	9	17
102	Rinder	961	501	648	761	370
103	Schweine	219	153	114	110	84
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	5 726	5 633	6 862	6 426	5 500
109	Lebende Tiere, a. n. g.	8	8	-	-	7
<b>2</b>	<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>	<b>68 484</b>	<b>55 400</b>	<b>63 716</b>	<b>50 497</b>	<b>55 418</b>
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	30 226	25 888	31 850	26 118	28 910
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	4 357	2 390	5 079	674	4 319
203	Käse	28 829	23 279	22 182	20 123	18 830
204	Fleisch und Fleischwaren	4 488	3 275	3 572	2 604	2 206
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	95	148	122	201	167
208	Tierische Öle und Fette	162	133	148	152	133
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	306	255	422	600	578
211	Fischnmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	10	13	8	6	7
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	11	19	334	20	267
<b>3</b>	<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b>	<b>37 673</b>	<b>38 819</b>	<b>42 184</b>	<b>39 288</b>	<b>35 144</b>
	davon					
301	Weizen	56	71	442	257	170
302	Roggen	12	16	62	48	53
303	Gerste	8	-	-	-	15
304	Hafer	12	1	3	4	-
305	Mais	795	952	378	233	148
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	-	-	-	0	-
309	Reis und Reiserzeugnisse	0	0	0	9	0
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	1 339	1 449	1 343	921	891
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	10 529	9 567	10 281	9 613	8 180
316	Malz	-	8	-	-	-
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	639	514	694	507	851
325	Hülsenfrüchte	0	22	5	-	0
335	Grün- und Rohfutter	3	1	6	3	2
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	844	1 962	2 512	1 402	1 574
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	88	120	99	67	70
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	225	129	71	76	218
355	Südfrüchte	-	-	-	-	-
360	Schalen- und Trockenfrüchte	1 303	1 034	1 340	1 311	929
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	2 549	2 471	2 884	2 254	1 736
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	394	461	533	462	430
375	Obst- und Gemüsesäfte	68	39	152	105	153
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	3 711	2 855	2 956	2 083	1 700
379	Gewürze	69	4	21	12	7
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	5 974	6 494	4 747	7 280	6 483
383	Ölfrüchte	77	77	99	26	41
385	Pflanzliche Öle und Fette	2 290	2 398	3 809	3 966	3 485
389	Ölkuchen	33	568	409	460	503
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	1 929	1 278	1 762	2 295	1 503
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	4 047	5 114	6 777	5 665	5 832
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	678	1 212	798	231	170
<b>4</b>	<b>Genussmittel</b>	<b>21 600</b>	<b>22 599</b>	<b>24 510</b>	<b>20 356</b>	<b>16 855</b>
	davon					
401	Hopfen	24	13	102	4	11
402	Kaffee	121	63	109	90	78
403	Tee und Mate	16	18	96	7	20

Januar bis Dezember 2020

Januar bis Dezember 2020								Veränderung	Nr. der
2020								2020 zu 2019	Systematik
insgesamt								%	
1 000 EUR									
<b>118 813</b>	<b>145 358</b>	<b>131 388</b>	<b>133 745</b>	<b>126 218</b>	<b>133 347</b>	<b>120 676</b>	<b>1 536 230</b>	<b>-1</b>	<b>1 - 4</b>
7 691	8 663	6 445	9 093	6 617	6 689	8 654	87 995	-3	1
28	18	9	-	58	50	226	439	33	101
905	839	590	648	538	759	2 133	9 654	-21	102
114	-	105	-	63	136	-	1 098	226	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
6 643	7 799	5 730	8 438	5 957	5 741	6 295	76 751	-1	107
1	7	11	7	2	3	1	54	-26	109
<b>54 993</b>	<b>69 391</b>	<b>56 030</b>	<b>55 853</b>	<b>51 343</b>	<b>54 958</b>	<b>52 195</b>	<b>688 278</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
28 511	40 868	31 160	29 833	27 636	32 132	28 678	361 810	11	201
902	2 855	1 711	2 223	579	1 162	2 035	28 286	-2	202
21 240	21 908	19 417	20 524	18 872	18 015	17 417	250 637	-4	203
3 280	2 789	2 650	2 049	2 823	2 260	2 264	34 260	-15	204
212	262	328	321	187	303	382	2 729	53	206
134	132	122	131	144	172	226	1 790	26	208
659	552	410	663	408	654	890	6 395	-17	209
5	6	9	6	480	13	17	581	93	211
50	18	221	103	213	248	286	1 789	13	219
<b>35 242</b>	<b>42 120</b>	<b>41 948</b>	<b>42 344</b>	<b>44 005</b>	<b>46 896</b>	<b>38 872</b>	<b>484 537</b>	<b>-7</b>	<b>3</b>
194	305	325	279	30	44	167	2 340	-46	301
12	-	15	71	17	27	22	356	17	302
54	75	130	95	-	32	-	411	-79	303
8	5	3	7	-	50	3	96	336	304
12	-	67	3	8	8	396	3 001	12	305
-	-	-	8	30	-	13	51	-41	308
0	0	-	0	0	0	1	12	-91	309
1 271	1 327	1 043	1 709	1 680	1 338	1 154	15 466	-11	310
8 425	9 271	10 011	8 511	11 179	11 945	8 127	115 639	10	315
-	9	-	-	8	-	-	25	-17	316
433	392	274	990	796	486	326	6 904	0	320
13	0	0	15	23	0	15	92	-73	325
2	2	4	2	7	10	8	50	-37	335
1 402	561	943	37	856	1 587	1 492	15 173	76	340
65	492	623	28	599	17	14	2 280	156	345
343	388	347	53	56	178	87	2 170	-37	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	355
1 112	1 345	1 269	1 240	1 160	1 942	925	14 908	-7	360
1 842	1 733	1 402	1 881	2 189	2 205	2 031	25 177	7	370
399	433	380	438	346	331	240	4 846	-8	372
106	138	76	53	65	61	35	1 050	4	375
2 491	3 334	1 959	6 947	2 990	4 743	2 731	38 500	-7	377
5	20	4	2	1	3	3	150	-81	379
6 708	7 560	6 649	8 098	6 236	6 889	7 660	80 775	10	381
36	81	119	45	147	40	80	869	-70	383
2 253	2 685	5 526	3 338	3 858	4 674	1 958	40 240	-63	385
797	844	892	2 147	3 300	3 298	3 520	16 771	241	389
1 797	1 710	1 193	1 210	1 660	1 245	1 341	18 922	4	393
5 412	8 849	8 608	4 869	6 295	5 609	5 976	73 053	12	395
51	564	84	265	470	137	549	5 209	26	396
<b>20 887</b>	<b>25 183</b>	<b>26 965</b>	<b>26 454</b>	<b>24 252</b>	<b>24 803</b>	<b>20 955</b>	<b>275 421</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
4	-	31	3	1	-	259	450	20	401
1	152	86	96	78	77	5	954	18	402
3	41	36	10	28	17	8	299	98	403



Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	6 951	8 664	9 902	9 709	9 316
421	Bier	4 941	4 566	4 505	4 995	4 680
423	Branntwein	9 178	8 959	9 437	5 133	2 366
425	Wein	370	316	359	419	384
<b>5 - 8</b>	<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	<b>3 024 474</b>	<b>3 026 086</b>	<b>2 955 408</b>	<b>1 895 070</b>	<b>2 043 642</b>
<b>5</b>	<b>Rohstoffe</b>	<b>10 872</b>	<b>12 713</b>	<b>9 343</b>	<b>9 777</b>	<b>7 620</b>
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	0	138	36	21	85
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	28	2 195	983	655	520
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	53	40	119	91	17
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	-	-	-	1	3
506	Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl.	119	246	145	55	104
507	Felle zu Pelzwerk, roh	-	-	-	-	-
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	-	0	-	-	0
511	Rundholz	636	437	231	186	857
513	Rohkautschuk	28	112	89	33	32
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	-	-	-	60	6
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	-	-	-	-	-
518	Erdöl und Erdgas	-	-	-	-	-
519	Eisenerze	-	-	4	-	-
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	1	11	7	14	2
522	Kupfererze	-	-	-	-	-
523	Bleierze	-	-	-	-	-
524	Zinkerze	-	-	-	-	-
526	Nickelerze	-	-	-	-	-
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	6 060	5 441	4 302	4 852	2 525
529	Bauxit, Kryolith	-	-	-	-	235
530	Speisesalz und Industriesalz	21	23	9	11	16
532	Steine und Erden, a. n. g.	2 707	2 972	2 491	2 847	1 963
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	11	0	8	0	0
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	-	-	-	-	-
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	1 209	1 096	920	950	1 253
<b>6</b>	<b>Halbwaren</b>	<b>152 803</b>	<b>141 967</b>	<b>149 278</b>	<b>127 036</b>	<b>113 411</b>
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	1 570	1 674	1 566	1 051	760
	Garne aus					
603	Chemiefasern	511	506	423	281	151
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	777	2 657	1 803	837	786
605	Baumwolle	1 156	1 575	2 000	1 228	1 241
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	-	-	-	-	-
607	Schnittholz	8 713	10 172	9 706	9 017	11 973
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	124	636	504	553	704
609	Kautschuk, bearbeitet	245	345	204	245	167
611	Zement	-	-	-	-	-
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	9 872	6 803	10 455	6 715	9 277
641	Roheisen	16	160	96	43	37
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	2 434	4 965	6 133	4 902	1 937
643	Ferrolegerungen	-	-	-	-	-
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug NE-Metalle (roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus Aluminium	2 520	2 184	2 300	1 443	1 902
645	Kupfer	4 856	3 577	4 810	2 645	3 995
646	Nickel	3 045	2 219	2 153	3 041	1 922
647	Blei	3 484	4 665	5 750	4 099	2 793
648	Zinn	1 579	3 561	1 940	1 789	2 533
649	Zink	223	522	263	198	194
650	Zink	147	737	-	453	283
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	23	11	71	13	15
659	Uedle Metalle, a. n. g.	154	4	4	1	1
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	266	264	371	334	489

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
7 283	11 172	11 952	12 741	13 559	11 766	9 021	122 037	54	411
7 545	4 836	4 724	3 696	2 907	3 478	3 220	54 094	3	421
5 645	8 622	9 789	9 440	7 306	9 143	8 005	93 023	-28	423
407	360	347	467	373	323	437	4 563	-27	425
<b>2 885 402</b>	<b>3 022 973</b>	<b>2 449 289</b>	<b>3 597 466</b>	<b>3 592 038</b>	<b>3 366 032</b>	<b>3 130 835</b>	<b>34 988 714</b>	<b>-8</b>	<b>5 - 8</b>
<b>13 346</b>	<b>8 909</b>	<b>8 214</b>	<b>10 617</b>	<b>11 865</b>	<b>14 067</b>	<b>8 445</b>	<b>125 788</b>	<b>-11</b>	<b>5</b>
13	171	36	132	70	56	25	784	-38	502
716	432	133	745	26	1 838	392	8 663	-20	503
-	-	-	34	-	0	-	355	-27	504
-	-	-	-	-	-	-	4	x	505
148	218	125	133	189	124	122	1 727	-24	506
-	-	-	-	-	-	-	-	-	507
-	0	-	-	-	-	-	1	-50	508
570	849	872	704	630	424	1 203	7 599	63	511
61	44	30	41	39	46	34	590	-47	513
11	25	-	6	11	24	11	154	x	516
-	-	-	-	-	-	-	-	x	517
-	-	-	-	-	-	-	-	-	518
-	0	2	-	-	-	-	6	20	519
2	14	7	10	9	7	10	95	-52	520
-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	x	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	524
-	-	-	-	-	-	-	-	x	526
8 480	3 506	4 065	4 686	6 660	7 176	3 915	61 669	-4	528
-	-	-	-	-	-	-	235	x	529
8	26	18	6	8	24	12	181	-51	530
2 236	2 489	2 172	3 111	3 448	3 792	2 158	32 384	-14	532
0	0	1	0	3	1	6	31	-69	534
-	-	-	-	-	-	-	-	x	537
1 102	1 134	754	1 008	773	555	557	11 311	-25	590
<b>113 845</b>	<b>132 242</b>	<b>125 096</b>	<b>146 340</b>	<b>150 301</b>	<b>173 913</b>	<b>130 456</b>	<b>1 656 688</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
776	1 038	1 109	1 384	1 134	1 493	1 274	14 829	-10	602
218	215	368	243	284	391	206	3 796	-37	603
931	555	610	1 242	399	1 715	443	12 756	-11	604
1 253	68	2 646	1 456	1 403	1 098	1 009	16 135	37	605
-	2	-	-	-	-	-	2	x	606
9 821	8 074	10 476	10 692	11 164	12 111	10 774	122 693	-2	607
431	508	702	394	425	242	199	5 423	-35	608
488	472	208	236	354	252	90	3 308	30	609
-	4	-	-	-	-	-	4	-93	611
9 730	10 615	9 336	11 748	8 893	12 966	5 808	112 217	-17	612
23	15	23	34	22	30	17	516	-71	641
3 199	4 620	3 346	4 668	4 378	2 906	2 905	46 393	-18	642
-	-	-	-	-	-	34	34	x	643
2 035	1 311	1 394	1 385	3 055	2 989	1 172	23 691	-45	644
4 304	5 229	3 972	4 656	5 226	16 207	3 696	63 173	46	645
4 125	4 324	2 480	4 263	5 186	3 860	3 463	40 081	37	646
2 311	4 916	5 349	4 251	5 149	4 189	4 473	51 430	49	647
4 883	2 469	4 825	5 627	4 906	5 077	3 563	42 750	26	648
153	37	205	186	427	311	69	2 787	-24	649
670	99	40	686	-	23	77	3 215	-18	650
400	228	418	267	403	298	560	2 705	95	656
1	41	3	0	2	3	5	220	-65	659
208	389	80	208	303	267	222	3 401	-48	661

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
665	Koks u. Schmelzkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	-	-	-	-	-
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	399	453	710	766	682
669	Mineralerzeugnisse	11 102	9 143	7 908	4 653	5 796
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	434	-	1 523	15	-
673	Düngemittel	176	242	30	365	110
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	1 736	2 072	1 494	3 125	3 684
683	Gold für gewerbliche Zwecke	1 063	2 342	4 149	13 995	1 964
690	Halbwaren, a. n. g.	96 177	80 477	82 912	65 230	60 013
<b>7</b>	<b>Fertigwaren-Vorerzeugnisse</b>	<b>268 512</b>	<b>261 823</b>	<b>262 032</b>	<b>241 892</b>	<b>185 366</b>
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	1 332	1 031	1 268	634	589
702	Chemiefasern	7 857	7 941	6 559	3 607	3 826
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	138	142	80	201	16
704	Baumwolle	5 197	6 504	5 835	3 879	3 317
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	67	112	56	17	98
706	Leder	388	3 078	1 255	124	1 216
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	-	-	0	-	-
708	Papier und Pappe	25 096	27 799	31 748	20 758	17 459
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	16 534	13 862	13 546	13 327	13 228
711	Glas	10 284	12 299	10 413	7 838	9 038
732	Kunststoffe	42 323	31 501	43 526	35 796	27 799
734	Farben, Lacke und Kitte	23 539	22 003	23 230	22 147	17 603
736	Dextrine, Gelatine, Leime	3 044	1 735	1 775	1 397	1 063
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	27	498	99	49	131
740	Pharmazeutische Grundstoffe	8 703	28 035	1 445	30 722	1 275
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	79 815	59 246	78 135	67 512	55 221
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	9 216	9 062	9 451	5 274	4 779
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	18 298	17 971	17 243	13 549	13 084
755	Blech aus Eisen oder Stahl	4 777	5 576	4 186	2 020	4 185
757	Draht aus Eisen oder Stahl	1 746	2 586	3 126	3 063	2 814
759	Eisenbahnoberbaumaterial	1 691	1 475	1 867	1 911	1 470
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	2 990	2 908	3 268	2 984	2 508
772	Aluminium	1 920	1 740	1 335	1 154	1 361
779	unedlen Metallen, a. n. g.	1 488	2 410	994	2 537	1 710
781	Edelmetallen	1 983	2 270	1 457	1 309	1 491
790	Vorerzeugnisse, a. n. g.	60	41	136	83	84
<b>8</b>	<b>Fertigwaren-Enderzeugnisse</b>	<b>2 592 286</b>	<b>2 609 583</b>	<b>2 534 755</b>	<b>1 516 365</b>	<b>1 737 246</b>
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	1 984	1 980	1 778	461	1 091
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	434	374	238	36	239
803	Baumwolle	2 327	1 996	1 524	786	1 239
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	591	896	749	136	286
805	Wolle und anderen Tierhaaren	10	3	3	2	3
806	Baumwolle	450	324	367	93	167
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	41	23	39	13	22
808	Kopfbedeckungen	187	335	197	114	121
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	14 891	13 996	14 488	12 092	12 272
810	Pelzwaren	7	23	1	0	-
811	Schuhe	752	617	489	433	1 457
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	431	657	587	891	1 677
813	Papierwaren	30 546	33 131	28 058	21 622	27 661
814	Druckerzeugnisse	22 994	15 528	14 947	19 721	11 738
815	Holzwaren (ohne Möbel)	2 771	5 334	4 475	3 030	2 552
816	Kautschukwaren	13 095	12 233	10 153	4 289	3 206
817	Waren aus Stein	571	439	557	467	486
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	6 734	8 148	5 703	5 875	5 929
819	Glaswaren	11 044	8 344	7 440	6 613	5 795
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	7 363	9 448	12 102	8 081	9 814
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2 264	2 452	2 348	1 772	2 733
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	85 511	81 378	82 844	68 082	67 228

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	665
709	805	845	1 326	1 030	783	452	8 963	-3	667
7 992	7 536	7 686	7 224	7 576	7 711	6 609	90 936	-28	669
600	1 712	1 307	328	484	748	657	7 809	-35	671
56	104	49	157	155	196	116	1 756	-15	673
3 991	2 666	1 377	2 352	3 979	4 096	2 884	33 458	39	679
3 077	6 081	12 612	13 988	4 181	3 839	3 587	70 879	380	683
51 457	68 106	53 630	67 338	79 782	90 110	76 093	871 327	8	690
<b>209 338</b>	<b>220 787</b>	<b>256 500</b>	<b>244 093</b>	<b>257 789</b>	<b>242 106</b>	<b>243 810</b>	<b>2 894 049</b>	<b>-5</b>	<b>7</b>
522	474	688	680	527	1 062	583	9 388	-35	701
5 163	5 981	4 320	7 405	7 193	5 543	6 480	71 875	-15	702
111	58	5	70	23	37	60	942	-11	703
4 167	3 346	4 618	5 739	5 007	4 836	4 764	57 208	-16	704
117	82	116	102	48	235	23	1 074	20	705
135	698	1 154	1 233	70	1 515	2 389	13 254	-34	706
-	0	-	-	-	-	0	1	-93	707
24 430	27 624	27 734	32 607	31 679	29 772	24 294	321 000	-15	708
15 427	16 476	13 118	15 033	16 190	15 372	14 963	177 076	-1	709
10 766	10 024	9 622	12 940	11 891	11 304	9 192	125 610	-8	711
32 107	31 411	35 348	35 211	37 683	33 320	32 147	418 172	-11	732
18 789	22 183	19 820	24 352	24 619	21 127	25 447	264 859	8	734
1 149	3 465	2 311	1 772	1 414	2 763	2 177	24 064	8	736
76	228	243	221	110	170	246	2 098	-18	738
3 075	7 377	46 068	932	11 883	2 575	35 501	177 591	53	740
55 863	57 825	56 139	66 609	67 144	66 719	56 420	766 649	4	749
6 016	5 800	5 361	6 555	9 118	10 712	2 902	84 245	-28	751
14 509	12 790	13 597	12 960	14 328	16 287	11 111	175 727	-8	753
4 548	4 154	4 476	5 133	5 099	4 693	3 338	52 185	-24	755
3 506	2 904	2 481	2 322	3 629	3 356	2 764	34 298	-16	757
415	1 317	1 999	3 446	534	3 151	1 902	21 179	-33	759
3 310	2 368	3 173	3 081	3 951	2 512	3 198	36 250	-10	771
1 226	1 212	1 292	1 765	1 883	1 688	1 414	17 990	-19	772
1 928	1 953	2 022	2 284	1 819	2 166	1 613	22 924	13	779
1 922	991	722	1 593	1 896	1 149	826	17 611	-39	781
64	45	71	48	49	42	55	779	-31	790
<b>2 548 872</b>	<b>2 661 034</b>	<b>2 059 479</b>	<b>3 196 416</b>	<b>3 172 082</b>	<b>2 935 946</b>	<b>2 748 124</b>	<b>30 312 189</b>	<b>-9</b>	<b>8</b>
1 521	1 768	1 594	2 041	1 464	1 971	1 073	18 727	-15	801
503	382	414	643	337	432	222	4 254	-24	802
1 815	2 110	1 838	1 959	1 555	1 572	1 717	20 439	19	803
481	895	990	1 261	600	781	1 856	9 521	7	804
6	15	5	29	25	15	3	120	97	805
566	339	321	449	422	292	505	4 294	-22	806
93	16	15	8	45	7	25	347	-27	807
152	671	727	329	754	457	372	4 417	22	808
12 578	16 942	12 769	14 189	17 840	14 482	16 512	173 052	0	809
2	0	-	303	10	8	8	364	528	810
894	1 121	462	373	914	622	993	9 127	20	811
2 051	1 877	916	815	1 151	1 393	816	13 263	68	812
19 970	29 262	26 104	27 433	25 005	25 878	24 256	318 927	-10	813
19 321	16 097	11 779	16 521	19 752	8 418	12 200	189 016	-12	814
2 926	4 229	1 750	4 863	2 240	2 745	1 761	38 678	14	815
11 921	13 088	8 815	13 327	13 795	12 040	10 201	126 160	171	816
385	474	302	551	590	495	476	5 795	-20	817
6 846	5 306	8 097	6 905	8 449	7 878	7 781	83 651	-14	818
7 290	6 918	8 290	7 478	9 324	10 306	5 845	94 686	-25	819
8 559	8 654	9 009	11 670	9 597	10 051	10 204	114 552	-12	820
1 433	2 611	1 279	2 364	3 208	2 283	2 765	27 512	-18	823
82 073	94 701	82 957	92 591	97 021	93 602	86 229	1 014 216	-3	829

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
831	Waren aus Wachs oder Fetten	2 320	1 455	2 487	1 528	5 185
832	Waren aus Kunststoffen	63 290	64 063	68 900	56 111	55 468
833	Fotochemische Erzeugnisse	76	49	45	247	3
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	55 604	43 538	48 904	49 540	47 235
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	7 973	7 519	8 761	8 330	6 773
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	26 140	26 538	26 176	28 109	25 386
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	393 616	394 234	368 951	290 684	320 905
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	8 139	10 054	5 916	15 287	17 865
842	Pumpen und Kompressoren	51 393	57 060	48 967	35 359	34 016
843	Armaturen	4 846	5 622	5 427	4 929	6 065
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	50 936	55 734	46 477	36 190	35 130
845	Hebezeuge und Fördermittel	15 246	14 562	19 977	13 268	14 894
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	5 773	7 969	8 166	7 432	6 744
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	6 819	10 189	8 475	8 280	8 605
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	3 181	4 173	5 262	3 816	4 496
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	12 036	11 096	14 854	5 163	6 405
850	Guss- und Walzwerkstechnik	1 494	1 875	1 418	1 730	2 089
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	918	931	635	5 937	1 896
852	Werkzeugmaschinen	36 248	36 522	24 033	30 201	20 064
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	4 265	6 083	6 985	7 600	7 340
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	23 046	15 687	12 202	14 264	42 690
859	Maschinen, a. n. g.	169 276	156 677	160 157	101 228	112 606
860	Sportgeräte	418	768	777	471	509
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	531 678	373 288	382 584	455 283	366 246
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	148 093	139 713	143 729	118 075	112 952
862	Elektrische Lampen und Leuchten	4 316	4 127	4 120	2 655	2 194
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	7 988	8 538	12 677	8 347	5 926
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	1 645	1 488	897	977	1 834
865	Elektronische Bauelemente	353 301	209 034	193 686	290 541	217 030
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	16 335	10 388	27 475	34 688	26 310
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	6 272	6 198	5 966	5 120	5 301
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	48 401	49 733	54 248	44 088	40 559
873	Optische und fotografische Geräte	639	868	548	640	551
874	Uhren	15 184	12 267	10 292	9 639	5 296
875	Möbel	24 115	18 831	22 085	9 390	14 599
876	Musikinstrumente	3 345	5 112	4 034	1 578	2 497
877	Spielwaren	406	479	669	559	588
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	3 851	4 226	5 595	2 429	2 368
881	Schienenfahrzeuge	26 384	23 789	22 089	5 605	17 265
882	Wasserfahrzeuge	3	6	4	7	12
883	Luftfahrzeuge	7 426	6 631	53 992	12 609	4 266
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	1 110 173	1 321 370	1 206 834	331 324	613 856
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	427 472	384 360	314 914	215 559	235 449
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	674 678	928 418	888 096	113 937	375 951
886	Busse	982	-	40	-	-
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	7 041	8 592	3 784	1 828	2 456
888	Fahrräder	17 086	7 317	10 531	8 569	9 431
889	Fahrzeuge, a. n. g.	20 476	19 909	13 508	15 063	13 770
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	13	4 715	311	2 058	1 141
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	22 402	19 020	27 375	22 778	22 320
<b>9</b>	<b>Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse</b>	<b>30 198</b>	<b>36 081</b>	<b>27 905</b>	<b>18 317</b>	<b>20 218</b>
<b>1 - 9</b>	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>3 189 346</b>	<b>3 185 279</b>	<b>3 121 369</b>	<b>2 030 834</b>	<b>2 177 257</b>

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
4 217	3 866	2 418	2 221	2 642	4 143	2 523	35 006	13	831
60 109	64 338	59 523	69 865	69 652	63 426	52 503	747 248	-4	832
5	1	0	1	1	95	2	524	-58	833
51 744	107 585	64 830	35 547	55 120	36 054	35 880	631 582	-8	834
6 225	7 761	7 559	6 613	8 200	6 698	7 107	89 520	1	835
28 766	29 509	32 430	29 174	30 812	24 922	21 589	329 551	15	839
371 957	379 113	350 757	377 121	390 182	417 518	389 482	4 444 519	-8	841 - 859
19 529	22 587	13 756	17 619	12 870	10 001	6 489	160 112	5	841
51 817	55 154	48 452	58 333	59 900	56 769	47 903	605 122	-14	842
6 412	4 528	5 140	6 166	6 631	5 590	5 238	66 594	-9	843
46 495	42 597	41 889	49 469	47 424	50 168	37 732	540 240	-6	844
13 223	11 750	13 994	10 526	11 452	10 628	9 143	158 664	-20	845
6 894	7 593	5 598	4 995	4 352	3 384	5 633	74 535	-10	846
11 322	7 486	5 989	8 195	10 321	12 507	11 889	110 075	-3	847
5 292	3 668	2 883	3 360	6 282	4 998	7 122	54 534	3	848
10 828	16 624	7 480	7 657	8 659	9 955	8 694	119 450	-5	849
1 817	1 704	1 483	2 551	1 536	1 901	3 293	22 891	25	850
806	526	6 232	6 132	1 579	533	360	26 485	-15	851
29 889	32 260	23 587	37 614	35 615	29 246	51 301	386 580	-11	852
7 865	7 638	6 387	6 272	6 813	7 425	6 414	81 088	13	853
25 175	26 971	43 731	20 783	31 921	43 718	27 926	328 112	-19	854
134 593	138 027	124 156	137 449	144 827	170 695	160 345	1 710 037	-4	859
634	1 066	880	1 798	812	810	861	9 804	-2	860
436 365	412 108	319 839	387 140	451 382	434 573	412 767	4 963 250	0	861 - 869
184 532	180 412	142 748	189 900	182 902	187 522	171 738	1 902 317	2	861
3 169	3 168	2 785	2 675	3 781	3 027	2 720	38 737	-22	862
8 709	7 976	6 888	7 410	7 724	7 162	8 160	97 504	-30	863
1 257	1 122	985	1 387	1 588	1 393	2 949	17 522	-59	864
221 368	205 645	155 748	173 435	240 634	203 543	200 452	2 664 416	2	865
17 330	13 785	10 685	12 333	14 753	31 926	26 748	242 754	-3	869
6 226	4 842	5 992	11 302	5 532	6 304	7 898	76 955	-4	871
51 194	54 116	43 665	59 609	52 062	54 665	59 975	612 314	-7	872
919	851	440	737	3 284	1 196	1 787	12 459	51	873
6 295	10 203	8 266	11 951	13 367	16 475	12 970	132 205	-29	874
17 316	26 701	19 292	20 676	25 412	25 237	15 604	239 258	-16	875
3 603	4 470	2 235	5 582	3 529	4 778	3 154	43 917	-21	876
555	650	744	818	738	756	667	7 629	17	877
3 455	1 967	2 266	4 336	2 964	4 406	4 795	42 659	139	878
8 192	11 907	25 053	12 704	32 612	23 824	43 471	252 895	-23	881
24	30	41	8	59	3	6	201	9	882
5 679	4 501	3 471	4 101	4 679	4 623	3 013	114 990	24	883
1 279 261	1 242 375	879 609	1 894 845	1 743 566	1 551 118	1 457 826	14 632 158	-14	884 - 887
315 469	340 353	314 121	417 477	457 557	426 214	335 686	4 184 631	-10	884
960 576	897 989	561 522	1 472 862	1 279 712	1 120 791	1 116 753	10 391 285	-16	885
-	37	66	-	22	51	824	2 023	3	886
3 216	3 996	3 900	4 506	6 275	4 062	4 563	54 219	-16	887
1 316	21 179	12 373	12 811	13 339	8 730	392	123 074	-5	888
2 942	38 500	19 739	23 905	22 807	21 605	3 620	215 844	1	889
431	325	4	1 029	380	334	373	11 114	-29	891
20 057	25 590	19 622	16 419	24 846	27 923	24 042	272 394	4	896
<b>26 800</b>	<b>25 434</b>	<b>35 690</b>	<b>38 177</b>	<b>40 285</b>	<b>29 576</b>	<b>25 166</b>	<b>353 847</b>	<b>-32</b>	<b>9</b>
<b>3 031 015</b>	<b>3 193 764</b>	<b>2 616 367</b>	<b>3 769 388</b>	<b>3 758 541</b>	<b>3 528 955</b>	<b>3 276 678</b>	<b>36 878 791</b>	<b>-8</b>	<b>1 - 9</b>

[Inhalt](#)**3. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Bestimmungsländern**

Januar bis Dezember 2020

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	<b>Europa</b>	<b>1 781 557</b>	<b>1 860 826</b>	<b>1 693 129</b>	<b>920 608</b>	<b>1 147 790</b>	<b>1 526 529</b>
	davon						
BE	Belgien	112 048	94 499	74 896	61 949	64 632	104 202
BG	Bulgarien	7 060	6 777	7 832	4 332	4 771	6 266
DK	Dänemark	23 007	19 571	17 303	14 228	17 912	19 209
EE	Estland	2 834	2 116	2 280	2 121	2 260	2 161
FI	Finnland	17 345	18 064	20 217	15 893	18 081	15 310
FR	Frankreich	139 688	160 044	128 198	69 093	81 670	133 269
GR	Griechenland	5 691	6 364	6 768	3 316	3 959	6 279
IE	Irland	17 800	11 356	52 810	10 913	9 361	4 754
IT	Italien	114 928	128 846	110 379	53 573	82 226	104 256
HR	Kroatien	4 756	6 136	7 562	4 676	5 043	7 585
LV	Lettland	3 374	3 015	2 959	2 701	3 153	3 775
LT	Litauen	5 032	4 273	6 469	4 108	4 875	4 334
LU	Luxemburg	6 133	7 020	5 383	3 377	4 161	9 432
MT	Malta	2 253	734	1 030	315	206	724
NL	Niederlande	131 731	120 385	114 735	87 232	90 972	110 077
AT	Österreich	95 816	98 285	95 946	75 761	76 658	82 583
PL	Polen	176 433	179 434	159 262	104 341	111 527	136 784
PT	Portugal	25 697	28 511	22 389	5 010	14 321	22 538
RO	Rumänien	29 298	32 029	30 064	14 758	18 526	24 101
SE	Schweden	47 355	48 683	46 510	18 205	34 668	43 395
SK	Slowakei	55 560	51 448	44 796	17 051	33 613	31 573
SI	Slowenien	14 424	14 724	8 757	6 082	9 195	9 970
ES	Spanien	125 253	134 203	98 688	27 604	51 939	88 468
CZ	Tschechien	201 157	211 762	173 797	113 345	131 354	142 414
HU	Ungarn	61 030	60 238	60 571	26 224	36 809	44 817
CY	Zypern	687	572	963	471	174	1 125
AL	Albanien	553	392	747	364	448	293
AD	Andorra	2	29	301	-	2	3
BY	Belarus	1 940	2 040	4 468	1 868	1 439	3 473
BA	Bosnien und Herzegowina	1 105	1 349	1 569	680	766	684
FO	Färöer	10	25	8	17	42	23
GI	Gibraltar	0	-	2	-	-	13
VA	Heiliger Stuhl	-	-	-	-	-	-
IS	Island	796	496	1 118	368	1 293	480
XK	Kosovo	396	659	459	146	472	965
LI	Liechtenstein	416	385	415	361	317	464
MD	Republik Moldau	699	756	733	457	701	735
ME	Montenegro	12	32	84	50	76	28
MK	Nordmazedonien	705	587	666	583	441	695
NO	Norwegen	24 841	22 150	14 280	9 525	21 249	14 298
RU	Russische Föderation	39 937	42 232	54 674	38 686	30 756	54 088
SM	San Marino	55	16	56	28	38	14
CH	Schweiz	88 938	101 921	86 674	66 676	71 692	93 688
XS	Serbien	7 077	6 279	6 572	4 742	4 729	6 469
TR	Türkei	20 067	18 095	28 759	11 788	17 183	30 667
UA	Ukraine	8 003	7 924	9 872	6 564	5 822	9 437
GB	Vereinigtes Königreich	159 615	206 370	181 108	31 026	78 258	150 611
	<b>EU-Länder</b>	<b>1 426 390</b>	<b>1 449 089</b>	<b>1 300 564</b>	<b>746 679</b>	<b>912 066</b>	<b>1 159 401</b>
	Eurozone (EWU)	876 294	884 459	797 663	446 570	551 456	734 830
	Nicht Eurozone	550 096	564 630	502 901	300 109	360 610	424 571
	<b>Europa ohne EU-Länder</b>	<b>355 167</b>	<b>411 737</b>	<b>392 565</b>	<b>173 929</b>	<b>235 724</b>	<b>367 128</b>

Januar bis Dezember 2020

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
<b>1 749 469</b>	<b>1 653 974</b>	<b>2 410 798</b>	<b>2 158 379</b>	<b>2 136 656</b>	<b>1 703 512</b>	<b>20 743 226</b>	<b>-11</b>	
128 084	95 600	102 977	113 002	79 001	70 836	1 101 725	-16	BE
6 932	4 164	5 268	6 927	7 023	5 479	72 830	-17	BG
17 096	22 789	39 823	25 978	35 816	20 937	273 668	-13	DK
2 321	4 357	3 326	2 997	2 223	1 648	30 643	-2	EE
20 124	23 353	20 764	25 376	34 601	22 230	251 357	-11	FI
154 939	113 598	196 954	207 717	210 897	147 924	1 743 990	-14	FR
6 246	6 332	8 699	8 306	7 234	8 374	77 571	8	GR
19 772	15 569	17 154	15 862	16 925	20 399	212 675	84	IE
119 343	89 402	137 543	145 114	141 312	118 516	1 345 439	-24	IT
9 834	9 865	10 528	7 432	6 855	5 870	86 143	1	HR
2 893	3 052	3 555	3 436	5 294	3 505	40 712	10	LV
5 481	5 176	5 798	5 904	4 854	4 590	60 893	-38	LT
7 945	9 223	9 244	8 378	9 198	6 262	85 756	-18	LU
382	260	748	482	347	367	7 848	-12	MT
162 236	128 712	349 302	188 643	147 962	176 107	1 808 094	19	NL
91 970	89 029	123 287	106 282	122 191	85 950	1 143 756	-10	AT
154 480	156 956	173 000	169 454	189 312	175 762	1 886 746	-8	PL
19 110	20 132	28 290	26 012	30 397	19 738	262 145	-31	PT
25 364	25 093	44 363	35 021	35 268	28 241	342 126	-6	RO
26 081	52 760	48 761	77 393	75 505	43 950	563 266	-10	SE
62 035	50 750	56 032	60 987	54 222	48 765	566 831	-2	SK
11 202	9 021	18 062	14 813	16 567	11 989	144 808	-9	SI
93 625	63 049	122 076	161 047	152 076	88 196	1 206 224	-32	ES
159 982	154 242	196 424	201 528	198 835	161 819	2 046 660	-3	CZ
46 787	48 101	64 456	53 420	74 933	62 873	640 259	-18	HU
686	982	998	1 029	2 076	3 486	13 250	-14	CY
295	1 101	427	426	348	283	5 678	x	AL
72	168	14	242	1	135	969	279	AD
2 519	1 589	1 633	1 661	1 489	3 571	27 689	-10	BY
1 376	1 030	1 390	1 432	1 071	1 255	13 706	-24	BA
18	26	12	15	2	16	215	-57	FO
3	3	-	0	157	-	180	718	GI
-	2	-	-	-	-	2	x	VA
487	1 988	1 958	814	1 172	485	11 454	7	IS
1 161	959	588	571	777	652	7 805	-4	XK
678	491	500	594	579	332	5 532	-11	LI
488	1 085	908	1 291	2 217	735	10 806	4	MD
129	30	16	106	44	16	622	16	ME
519	460	620	926	691	600	7 494	-8	MK
17 663	81 771	136 919	45 149	16 452	17 997	422 294	-4	NO
48 650	34 944	46 510	39 410	52 618	34 573	517 077	-7	RU
18	18	58	14	16	19	349	-60	SM
87 008	104 980	123 731	95 567	101 147	89 476	1 111 500	-11	CH
6 145	5 722	10 047	10 933	10 290	7 460	86 466	42	XS
33 957	30 901	42 008	41 423	26 612	22 506	323 964	15	TR
13 206	9 262	10 368	9 964	12 283	8 077	110 781	-15	UA
180 127	175 877	245 659	235 301	247 766	171 511	2 063 228	-14	GB
<b>1 354 950</b>	<b>1 201 567</b>	<b>1 787 432</b>	<b>1 672 540</b>	<b>1 660 924</b>	<b>1 343 813</b>	<b>16 015 415</b>	<b>-11</b>	
908 394	727 597	1 204 809	1 095 387	1 037 377	838 882	10 103 717	-13	
446 556	473 970	582 623	577 153	623 547	504 931	5 911 698	-8	
<b>394 519</b>	<b>452 407</b>	<b>623 366</b>	<b>485 839</b>	<b>475 732</b>	<b>359 699</b>	<b>4 727 811</b>	<b>-10</b>	



Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	<b>Afrika</b>	<b>57 198</b>	<b>35 081</b>	<b>33 385</b>	<b>25 680</b>	<b>22 998</b>	<b>30 204</b>
	davon						
EG	Ägypten	12 970	5 505	6 331	6 151	6 137	5 062
DZ	Algerien	947	848	942	720	600	1 403
AO	Angola	55	58	12	165	100	46
GQ	Äquatorialguinea	-	-	-	0	-	-
ET	Äthiopien	42	157	859	2 178	42	253
BJ	Benin	4	116	4	2	1	-
BW	Botsuana	191	9	5	-	2	53
BF	Burkina Faso	8	588	2	4	5	14
BI	Burundi	-	5	-	0	0	-
CV	Cabo Verde	-	0	-	-	-	-
CI	Cote d'Ivoire	516	248	648	252	181	731
DJ	Dschibuti	0	1	4	-	-	-
ER	Eritrea	-	-	-	2	-	-
SZ	Eswatini	-	-	4	0	0	-
GA	Gabun	41	1	0	8	207	40
GM	Gambia	2	25	-	-	-	-
GH	Ghana	111	110	144	110	230	134
GN	Guinea	58	5 020	28	3 768	197	40
CM	Kamerun	109	98	111	89	26	66
KE	Kenia	190	122	33	242	137	101
CD	Demokratische Republik Kongo	13	-	-	2 272	1 594	2 264
CG	Republik Kongo	75	44	154	10	10	-
LR	Liberia	0	24	-	-	-	-
LY	Libyen	161	307	2 530	96	310	165
MG	Madagaskar	39	4	16	16	471	957
MW	Malawi	1	1	-	-	-	14
ML	Mali	7	1	4	4	1	299
MA	Marokko	3 388	2 614	2 650	1 135	1 813	1 912
MR	Mauretanien	59	8	812	-	78	-
MU	Mauritius	401	289	63	80	79	512
MZ	Mosambik	167	40	158	45	9	78
NA	Namibia	61	79	8	58	18	9
NE	Niger	-	555	-	476	-	14
NG	Nigeria	793	158	1 734	188	1 008	1 117
RW	Ruanda	7	3	9	-	16	-
ZM	Sambia	14	1	6	1 170	59	8
SN	Senegal	11	270	361	206	430	35
SC	Seychellen	18	70	77	138	-	0
SL	Sierra Leone	-	7	-	-	4	-
ZW	Simbabwe	5 854	-	16	12	2 742	3 137
SO	Somalia	-	-	-	-	-	-
ZA	Südafrika	18 508	13 921	11 518	5 557	4 389	8 064
SD	Sudan	2 764	485	8	26	53	121
SS	Südsudan	-	7	-	-	0	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	90	43	15	86	123	12
TG	Togo	31	154	45	-	1	3
TD	Tschad	4	8	-	0	-	-
TN	Tunesien	3 654	3 061	4 026	388	837	3 164
UG	Uganda	5 809	16	35	26	1 087	373
CF	Zentralafrikanische Republik	25	-	13	-	1	3
	<b>Amerika</b>	<b>276 964</b>	<b>364 522</b>	<b>404 439</b>	<b>183 791</b>	<b>206 308</b>	<b>353 327</b>
	davon						
VI	Amerikanische Jungferninseln	-	-	1	-	-	-
AG	Antigua und Barbuda	3	-	-	0	-	-
AR	Argentinien	2 864	6 154	6 153	3 024	1 801	3 494
AW	Aruba	0	5	0	2	0	0
BS	Bahamas	-	335	906	80	-	161
BB	Barbados	9	5	3	1	0	0
BZ	Belize	-	-	3	2	-	-
BM	Bermuda	-	324	-	-	169	-
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	121	46	153	39	32	114
BR	Brasilien	10 908	14 503	14 665	15 635	6 081	11 590
CL	Chile	5 671	4 706	2 399	3 539	1 461	1 711

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
<b>33 456</b>	<b>26 687</b>	<b>35 558</b>	<b>42 212</b>	<b>33 129</b>	<b>31 325</b>	<b>406 913</b>	<b>-22</b>	
6 406	5 310	4 167	4 853	7 504	3 799	74 196	-2	EG
1 568	1 288	1 059	1 320	569	1 662	12 925	19	DZ
62	87	122	45	23	118	893	-38	AO
-	-	0	-	-	-	0	x	GQ
53	340	105	85	71	119	4 306	82	ET
51	0	176	79	0	0	433	-47	BJ
6	0	8	6	27	1	308	38	BW
-	8	6	46	18	1	700	117	BF
2	2	2	0	28	0	39	95	BI
-	-	-	-	-	14	14	-66	CV
139	646	4	340	195	2 019	5 919	188	CI
-	-	81	0	26	0	112	x	DJ
-	-	-	-	-	-	2	-50	ER
-	-	-	-	-	-	4	-43	SZ
0	2	1	31	39	-	370	75	GA
12	38	-	12	-	35	124	-27	GM
394	112	1 519	180	36	56	3 136	70	GH
82	27	62	81	41	73	9 477	93	GN
145	130	46	725	53	164	1 762	26	CM
575	98	350	233	60	1 572	3 713	-12	KE
12	35	60	0	1	38	6 289	-11	CD
-	-	0	35	87	237	653	36	CG
1	-	-	-	-	-	25	-83	LR
13	179	279	251	124	1 234	5 651	12	LY
941	7	25	13	23	11	2 524	x	MG
10	-	0	-	0	0	26	-32	MW
375	455	4	19	2	9	1 179	-75	ML
2 070	2 659	2 398	4 376	7 937	5 121	38 073	-4	MA
61	50	-	135	379	3	1 585	-32	MR
104	239	313	530	336	313	3 259	5	MU
78	112	216	26	201	37	1 167	-76	MZ
25	24	15	38	15	19	369	-35	NA
28	2	442	-	-	-	1 518	-11	NE
1 345	264	1 268	1 364	187	384	9 810	-38	NG
0	0	14	7	0	644	700	-71	RW
6	5	4	4	2 183	-	3 459	26	ZM
177	443	263	46	41	282	2 565	-24	SN
122	94	2	86	1	-	608	3	SC
-	4	70	7	-	-	92	96	SL
4 550	32	7	29	1	912	17 291	290	ZW
1	-	-	-	5	2	8	x	SO
9 764	10 470	15 402	20 715	9 002	9 991	137 300	-42	SD
748	1 815	3 242	2 676	22	14	11 972	-10	ZA
-	-	6	-	-	-	14	x	SS
79	75	111	516	59	83	1 289	-1	TZ
23	75	86	26	7	-	451	-59	TG
0	-	-	-	0	1	13	-86	TD
3 324	1 545	3 615	3 262	3 778	2 319	32 973	-28	TN
104	15	8	15	48	36	7 573	-47	UG
-	-	-	-	-	2	44	-14	CF
<b>396 308</b>	<b>292 158</b>	<b>412 671</b>	<b>347 053</b>	<b>371 373</b>	<b>420 205</b>	<b>4 029 136</b>	<b>-6</b>	
-	5	-	-	-	-	6	-68	VI
-	-	-	-	-	-	3	-99	AG
3 266	2 049	2 642	2 639	2 369	2 046	38 501	-36	AR
36	-	-	-	-	-	43	-39	AW
1	-	-	10	-	-	1 494	19	BS
0	-	-	4	0	0	24	-79	BB
-	1	-	-	-	-	6	-80	BZ
74	103	21	-	-	0	690	-76	BM
91	161	234	48	125	180	1 346	-24	BO
14 504	9 209	20 383	17 643	13 199	10 991	159 310	2	BR
16 702	2 005	4 567	2 772	3 958	3 650	53 141	-2	CL

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
CR	Costa Rica	454	803	283	35	140	52
CW	Curacao	2	-	1	1	2	2
DO	Dominikanische Republik	1 180	554	450	307	249	250
EC	Ecuador	294	682	419	183	666	519
SV	El Salvador	98	140	189	117	61	148
GL	Grönland	108	-	2	6	0	2
GT	Guatemala	315	245	454	430	281	362
GY	Guyana	-	-	156	182	-	-
HT	Haiti	1	21	23	49	21	0
HN	Honduras	145	58	224	44	39	149
JM	Jamaika	526	92	797	729	27	84
KY	Kaimaninseln	3	0	67	-	1	1
CA	Kanada	23 268	30 295	33 653	11 967	17 686	40 038
CO	Kolumbien	3 651	3 461	4 553	2 488	1 942	3 146
CU	Kuba	69	10	196	486	14	73
MX	Mexiko	29 984	29 250	25 834	10 927	9 054	18 338
NI	Nicaragua	1	6	42	86	26	1
PA	Panama	413	477	86	16	31	68
PY	Paraguay	238	214	297	52	66	41
PE	Peru	2 426	997	1 539	1 705	574	1 140
SX	Sint Maarten (niederländischer Teil)	41	20	26	28	-	-
LC	St. Lucia	-	0	-	0	-	0
PM	St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-	-	-
VC	St. Vincent und die Grenadinen	-	-	-	-	-	-
SR	Suriname	13	155	14	4	8	17
TT	Trinidad und Tobago	48	26	163	21	7	115
UY	Uruguay	321	165	297	330	185	153
VE	Boliviarische Republik Venezuela	-	41	-	0	132	54
US	Vereinigte Staaten	193 789	270 732	310 391	131 276	165 552	271 504
	<b>Asien</b>	<b>1 046 947</b>	<b>893 947</b>	<b>963 450</b>	<b>889 943</b>	<b>785 682</b>	<b>1 090 085</b>
	davon						
AF	Afghanistan	1	5	22	10	24	0
AM	Armenien	259	218	400	488	545	707
AZ	Aserbaidshan	618	542	488	387	226	488
BH	Bahrain	1 426	1 291	821	1 290	146	1 520
BD	Bangladesch	1 422	3 267	1 552	665	524	376
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	213	34	165	113	159	101
BN	Brunei Darussalam	5	122	48	42	46	40
CN	China	560 664	516 570	606 429	540 114	473 226	693 760
GE	Georgien	802	538	754	526	121	933
HK	Hongkong	8 466	9 291	8 396	8 070	5 117	7 037
IN	Indien	13 518	15 933	15 990	9 628	8 924	12 954
ID	Indonesien	4 613	3 491	3 291	4 181	3 358	2 499
IQ	Irak	593	3 536	398	4 566	2 832	9 631
IR	Islamische Republik Iran	927	14 055	12 018	897	11 339	2 033
IL	Israel	13 140	5 281	12 039	5 579	5 877	8 430
JP	Japan	50 260	67 646	66 490	16 223	39 435	49 259
YE	Jemen	217	174	94	827	426	389
JO	Jordanien	844	481	399	368	181	389
KH	Kambodscha	32	58	162	2	151	15
KZ	Kasachstan	789	1 519	6 038	6 421	3 200	8 530
QA	Katar	496	1 424	961	988	1 717	848
KG	Kirgistan	68	106	189	33	61	51
KR	Republik Korea	80 921	50 852	36 875	48 834	23 272	33 492
KW	Kuwait	1 838	2 904	1 903	389	892	3 173
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	-	5	2	64	4	-
LB	Libanon	106	1 464	3 835	244	635	500
MO	Macau	24	58	220	137	254	454
MY	Malaysia	124 231	35 122	22 858	85 804	66 258	58 433
MV	Malediven	129	34	111	18	29	23
MN	Mongolei	44	257	246	61	100	161
MM	Myanmar	1	40	3	38	82	5
NP	Nepal	68	4	28	-	-	2
OM	Oman	691	2 049	1 529	382	549	1 148
PK	Pakistan	1 804	4 413	3 407	1 072	2 696	770
PH	Philippinen	4 282	4 711	5 734	5 665	5 961	8 503

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
495	66	303	441	201	57	3 330	-4	CR
5	72	8	8	20	18	141	-27	CW
312	546	1 014	533	1 083	564	7 045	-6	DO
365	327	331	839	506	677	5 808	-29	EC
38	116	694	214	321	250	2 385	-44	SV
339	139	3	3	12	4	617	x	GL
149	553	520	427	722	458	4 917	-36	GT
-	-	-	-	-	0	338	99	GY
25	1	-	33	16	18	207	-12	HT
243	183	272	139	318	295	2 108	-15	HN
152	91	48	1 788	57	0	4 392	9	JM
-	0	0	0	52	-	125	166	KY
30 012	18 734	31 029	20 765	21 386	25 880	304 715	-8	CA
3 012	2 843	2 365	2 650	4 496	2 275	36 883	-20	CO
2	6	15	9	5	4	890	-37	CU
36 387	26 696	32 042	38 710	33 638	30 286	321 146	5	MX
10	58	82	29	15	2	359	26	NI
185	41	87	175	284	81	1 945	-59	PA
223	130	103	255	176	430	2 226	-24	PY
1 009	928	1 009	1 187	1 921	6 233	20 669	9	PE
-	1	3	0	0	-	120	10	SX
-	2	0	0	-	0	3	-81	LC
-	-	6	-	-	-	6	500	PM
-	-	-	-	-	0	0	x	VC
6	12	30	16	51	44	370	-11	SR
358	378	19	141	290	11	1 579	23	TT
335	348	362	413	1 994	1 508	6 411	28	UY
15	361	32	84	17	13	748	304	VE
287 957	225 993	314 447	255 078	284 141	334 230	3 045 089	-7	US
<b>978 396</b>	<b>620 164</b>	<b>889 324</b>	<b>1 179 203</b>	<b>956 785</b>	<b>1 099 818</b>	<b>11 393 741</b>	<b>-4</b>	
11	25	37	9	1	246	390	85	AF
10 805	418	243	431	146	440	15 098	130	AM
374	243	6 237	5 538	281	3 936	19 357	190	AZ
1 205	581	583	844	2 298	1 252	13 256	-15	BH
1 116	759	646	1 333	935	1 454	14 050	-61	BD
173	8	42	49	93	2	1 151	-8	PS
196	5	25	177	103	1	808	-23	BN
624 381	352 288	584 203	733 395	558 350	714 820	6 958 201	-3	CN
840	428	622	504	831	534	7 434	-19	GE
9 220	7 510	10 826	10 838	10 654	4 609	100 033	-24	HK
13 121	7 601	15 114	14 316	19 739	15 137	161 974	-25	IN
8 011	4 105	3 019	3 338	3 231	12 555	55 691	-9	ID
6 323	3 953	10 624	4 166	20 066	10 839	77 526	298	IQ
1 134	298	1 963	7 773	19 078	1 445	72 961	50	IR
8 613	16 304	6 056	20 965	5 738	8 811	116 832	-37	IL
44 007	30 449	43 199	89 009	54 210	50 611	600 797	-24	JP
50	260	45	980	1 298	3	4 763	68	YE
949	486	550	301	410	373	5 730	-24	JO
2	4	13	53	19	358	870	-30	KH
2 179	1 120	2 512	971	2 873	1 710	37 863	3	KZ
282	2 151	940	1 274	929	1 946	13 955	-20	QA
43	137	135	141	24	130	1 117	-31	KG
43 357	31 593	36 540	44 176	50 863	59 534	540 309	5	KR
5 424	1 081	1 036	2 462	3 178	2 544	26 825	-7	KW
0	9	-	31	17	5	139	-64	LA
2 072	127	2 689	677	270	1 830	14 450	37	LB
265	79	125	42	71	-	1 731	79	MO
44 492	29 873	42 809	48 695	51 690	31 432	641 697	18	MY
42	29	27	21	30	69	562	-38	MV
145	146	462	117	31	144	1 912	-10	MN
36	54	9	9	252	57	585	3	MM
12	0	3	58	7	2	184	-2	NP
1 151	1 535	544	1 326	534	2 083	13 522	-40	OM
1 130	5 690	1 113	2 881	1 333	1 389	27 697	27	PK
7 658	6 940	6 283	6 118	4 553	4 142	70 551	2	PH

Länder- code	Erdteil Bestimmungsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
SA	Saudi-Arabien	7 667	8 118	10 630	9 884	10 237	9 073
SG	Singapur	21 765	14 198	15 342	14 248	13 474	15 310
LK	Sri Lanka	443	450	328	210	166	181
SY	Arabische Republik Syrien	66	61	2	29	79	106
TJ	Tadschikistan	0	2 070	12	17	33	6
TW	Taiwan	120 889	93 442	96 754	102 162	85 517	104 934
TH	Thailand	12 288	13 521	13 270	9 373	9 388	10 004
TM	Turkmenistan	118	205	360	27	83	43
UZ	Usbekistan	793	878	872	1 049	923	2 796
AE	Vereinigte Arabische Emirate	5 603	8 939	6 986	3 750	5 174	32 987
VN	Vietnam	3 803	4 570	4 999	5 068	2 241	7 991
	<b>Australien-Ozeanien</b>	<b>26 350</b>	<b>30 797</b>	<b>26 902</b>	<b>10 801</b>	<b>14 466</b>	<b>30 841</b>
	davon						
UM	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	-	-	-	-	1
AQ	Antarktis	-	-	-	-	-	-
AU	Australien	21 142	26 448	22 184	6 169	10 478	25 620
CK	Cookinseln	1	-	-	-	-	-
FJ	Fidschi	4	3	-	5	0	-
TF	Französische Südgebiete	-	-	-	5	1	-
PF	Französisch-Polynesien	140	49	12	13	9	65
GU	Guam	-	-	-	-	-	-
NC	Neukaledonien	58	39	77	18	16	167
NZ	Neuseeland	5 005	4 255	4 608	4 591	3 962	4 986
PG	Papua-Neuguinea	-	3	19	-	-	2
VU	Vanuatu	-	-	2	-	-	-
	<b>Verschiedene</b>	<b>328</b>	<b>104</b>	<b>58</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>23</b>
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Ausfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	328	104	58	12	10	23
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	-	-	-	-	-	-
	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>3 189 346</b>	<b>3 185 279</b>	<b>3 121 369</b>	<b>2 030 834</b>	<b>2 177 257</b>	<b>3 031 015</b>

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
10 019	10 115	9 954	17 491	11 698	11 259	126 148	-13	SA
15 077	15 909	14 435	24 895	15 870	20 169	200 692	-6	SG
454	397	334	415	267	180	3 825	-18	LK
1	39	34	36	206	80	739	-37	SY
8	-	0	7	4	18	2 175	-19	TJ
86 482	68 806	66 653	105 629	86 587	91 794	1 109 648	-3	TW
11 602	8 250	8 611	12 733	8 522	9 348	126 911	-16	TH
124	72	33	62	69	63	1 260	0	TM
1 387	354	492	896	871	749	12 059	-44	UZ
9 740	5 684	5 864	8 834	14 750	22 637	130 949	26	AE
4 683	4 249	3 640	5 187	3 805	9 078	59 314	-30	VN
<b>36 105</b>	<b>23 272</b>	<b>20 938</b>	<b>31 555</b>	<b>30 978</b>	<b>21 623</b>	<b>304 631</b>	<b>-15</b>	
-	-	-	-	-	-	1	x	UM
-	-	-	36	-	-	36	x	AQ
29 593	16 848	16 609	26 673	24 779	17 356	243 900	-18	AU
-	-	-	-	-	-	1	-67	CK
-	8	-	10	-	6	36	-49	FJ
-	-	-	-	-	-	7	x	PF
15	19	26	78	56	18	500	6	TF
-	39	-	-	-	38	77	-23	GU
52	16	50	86	345	182	1 107	-26	NC
6 445	6 342	4 250	4 672	5 782	4 023	58 921	0	NZ
-	-	3	0	16	-	43	54	PG
-	-	-	-	-	-	2	x	VU
<b>35</b>	<b>115</b>	<b>97</b>	<b>136</b>	<b>34</b>	<b>190</b>	<b>1 142</b>	<b>-55</b>	
-	-	-	-	-	-	-	-	QP
35	115	97	136	34	190	1 142	-55	QQ
-	-	-	-	-	-	-	-	QU
<b>3 193 764</b>	<b>2 616 367</b>	<b>3 769 388</b>	<b>3 758 541</b>	<b>3 528 955</b>	<b>3 276 678</b>	<b>36 878 791</b>	<b>-8</b>	

[Inhalt](#)**4. Ausfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Bestimmungsländern**

Jahr 2020

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	EU-Länder					
		insgesamt	darunter				
			Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	Österreich
<b>1 - 4</b>	<b>Ernährungswirtschaft</b>	<b>1 090 418</b>	<b>50 733</b>	<b>68 283</b>	<b>207 944</b>	<b>127 634</b>	<b>98 869</b>
1	Lebende Tiere	69 297	1 883	-	14 371	10 986	205
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	462 168	13 300	30 440	130 006	58 276	37 318
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	355 854	13 856	32 350	21 193	43 445	57 915
4	Genussmittel	203 102	21 695	5 493	42 375	14 927	3 431
<b>5 - 8</b>	<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	<b>14 594 416</b>	<b>1 030 641</b>	<b>1 647 405</b>	<b>1 110 742</b>	<b>1 648 492</b>	<b>1 004 635</b>
5	Rohstoffe	98 147	8 808	16 778	3 883	22 083	4 814
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	8 659	-	-	-	0	0
526	Nickelerze	-	-	-	-	-	-
6	Halbwaren	1 354 775	29 857	37 762	54 647	22 953	59 696
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	9 708	25	824	185	495	799
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	203	-	0	3	-	0
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	84 784	1 754	7 937	4 584	3 568	11 575
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	38 639	182	1 581	4 736	389	2 658
669	Mineralerzeugnisse	85 532	829	4 018	603	7 464	2 324
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	1 361 936	150 562	156 530	129 325	122 337	149 847
	darunter						
	Gewebe, Gewirke u. Gestricke aus						
702	Chemiefasern	39 824	2 016	2 995	3 231	3 325	1 658
704	Baumwolle	46 907	92	815	236	477	20 133
708	Papier und Pappe	174 863	14 673	13 771	18 792	32 393	14 011
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	108 742	8 561	13 398	3 294	7 457	6 778
732	Kunststoffe	201 222	40 389	23 869	20 053	23 748	14 785
734	Farben, Lacke, Kitte	138 947	5 557	21 213	25 990	6 591	10 285
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	210 901	29 753	26 970	24 406	21 609	29 871
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	71 040	986	35 701	829	7 088	10 876
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	63 326	1 296	3 416	13 227	4 138	4 571
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	11 779 561	841 414	1 436 335	922 887	1 481 120	790 278
	darunter						
813	Papierwaren	166 084	8 947	22 163	4 521	12 769	14 057
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	553 013	13 858	38 329	41 624	48 910	64 974
832	Waren aus Kunststoffen	455 866	29 230	55 093	34 096	48 624	41 327
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	57 059	931	5 004	5 253	6 277	3 042
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	2 056 949	182 788	276 003	161 764	140 267	150 700
	darunter						
842	Pumpen und Kompressoren	301 259	8 669	30 766	43 010	17 033	13 484
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	273 210	10 230	15 305	14 247	15 353	34 009
852	Werkzeugmaschinen	164 482	4 392	41 678	13 164	4 749	26 531
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	92 594	1 946	13 526	20 268	4 686	12 405
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 267 029	19 694	188 353	83 631	107 472	92 480
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	848 058	10 138	164 856	60 879	49 209	65 701
865	Elektronische Bauelemente	274 322	3 526	11 861	3 616	47 493	14 482
881	Schienerfahrzeuge	84 744	5 079	1 310	1 109	1 181	37 130
883	Luftfahrzeuge	98 066	32	52 308	546	60	2 074
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	4 943 255	333 282	590 956	488 931	637 423	211 712
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubeh.	1 858 061	56 354	109 605	27 388	41 786	39 808
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	3 047 639	272 258	478 053	459 173	589 665	171 484
9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	330 584	20 351	28 302	26 753	31 968	40 251
<b>1 - 9</b>	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>16 015 415</b>	<b>1 101 725</b>	<b>1 743 990</b>	<b>1 345 439</b>	<b>1 808 094</b>	<b>1 143 756</b>

Jahr 2020

				Schweiz	Vereinigtes Königreich	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Japan	Malaysia	Taiwan	Nr. der Syste- matik
Polen	Spanien	Tschechien	Ungarn								
1 000 EUR											
<b>156 357</b>	<b>71 429</b>	<b>111 406</b>	<b>33 541</b>	<b>24 203</b>	<b>53 249</b>	<b>15 713</b>	<b>119 165</b>	<b>20 622</b>	<b>283</b>	<b>1 851</b>	<b>1 - 4</b>
28 922	-	3 358	1 611	166	2 556	361	1	-	-	-	1
51 037	38 020	32 722	11 769	4 832	35 873	2 586	100 358	16 976	-	1 489	2
47 755	11 788	61 547	8 096	16 004	11 250	3 149	3 868	3 469	283	305	3
28 642	21 621	13 779	12 066	3 200	3 570	9 618	14 939	177	-	57	4
<b>1 688 725</b>	<b>1 122 086</b>	<b>1 888 588</b>	<b>587 050</b>	<b>1 087 116</b>	<b>1 988 200</b>	<b>3 028 999</b>	<b>6 838 939</b>	<b>580 145</b>	<b>641 413</b>	<b>1 107 797</b>	<b>5 - 8</b>
18 583	1 725	14 508	251	2 504	207	4	450	78	15	8	5
238	-	8 412	0	-	-	3	-	-	-	-	503
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	526
542 979	3 797	459 549	12 037	56 858	17 298	67 654	21 685	14 655	12 465	2 343	6
719	10	2 141	284	1 555	35	4	218	-	6	93	602
0	36	0	-	177	-	67	443	1 305	53	81	608
19 652	660	12 465	1 127	8 927	1 767	978	2 930	541	4	385	612
6 827	511	7 744	1 401	-	-	1	2 257	-	11 044	-	645
21 256	528	44 772	702	228	190	40	1 887	5	27	83	669
172 467	50 799	146 417	34 130	73 942	87 482	285 034	319 031	22 641	11 901	162 921	7
4 948	2 179	6 748	1 593	2 322	2 005	3 147	3 261	83	11	278	702
7 363	142	13 304	75	1 455	1 523	87	302	2	-	15	704
33 881	3 997	21 662	3 733	5 858	17 844	10 176	3 575	1 004	4 262	813	708
5 624	7 476	2 818	4 943	2 108	4 814	4 469	3 627	18	-	487	709
27 315	6 787	11 335	4 136	3 920	13 194	28 998	43 991	1 270	3 226	264	732
19 278	11 105	12 343	2 740	2 915	11 071	5 517	16 822	81	213	129	734
9 497	7 066	18 694	1 405	21 659	8 842	79 894	181 199	18 595	257	155 769	749
2 646	1 384	2 714	755	3 322	1 198	1 630	322	95	48	97	751
14 901	1 459	10 205	1 081	5 983	8 785	13 370	50 065	358	1 298	1 832	753
954 697	1 065 765	1 268 113	540 632	953 812	1 883 213	2 676 307	6 497 772	542 772	617 032	942 524	8
17 483	6 442	49 309	2 372	11 788	7 195	38 177	16 522	6 862	9 033	241	813
81 853	20 057	104 052	22 416	68 247	19 410	25 455	215 140	3 147	1 926	1 619	829
63 532	17 584	54 651	18 456	32 885	36 692	43 804	53 403	2 226	532	680	832
14 433	2 972	7 011	986	5 792	7 306	1 352	4 244	43	223	1 764	835
188 426	144 472	260 656	129 577	125 158	128 200	325 674	627 823	57 951	17 979	72 253	841 - 859
12 502	67 787	29 705	14 898	9 832	41 284	22 092	73 535	5 552	2 735	4 265	842
26 162	22 504	52 026	41 786	10 786	27 656	29 744	92 302	6 028	817	931	844
13 171	5 124	12 384	17 038	20 652	4 861	51 007	49 941	2 455	104	3 534	852
18 027	5 439	2 982	237	2 619	12 603	45 245	87 855	9 627	3 842	0	854
116 880	98 936	138 427	127 780	74 818	45 576	322 696	1 238 336	32 303	568 627	703 804	861 - 869
82 091	77 643	99 465	63 369	50 293	31 156	246 209	292 998	9 338	4 511	5 142	861
12 309	12 324	28 002	53 980	7 528	3 469	37 075	882 553	12 450	511 220	694 748	865
5 446	1 853	5 675	235	54 489	716	540	2 069	253	-	-	881
23	489	137	28	977	1 481	912	1 170	32	36	31	883
295 936	690 481	448 698	143 807	286 756	1 510 599	1 640 128	4 054 270	400 706	9 889	140 307	884 - 887
181 664	426 794	403 161	106 962	25 283	399 399	101 034	1 552 428	5 083	2 057	283	884
106 123	263 285	42 400	35 861	256 922	1 111 091	1 539 094	2 501 842	395 623	7 832	140 024	885
41 664	12 709	46 667	19 668	182	21 779	376	96	30	1	0	9
<b>1 886 746</b>	<b>1 206 224</b>	<b>2 046 660</b>	<b>640 259</b>	<b>1 111 500</b>	<b>2 063 228</b>	<b>3 045 089</b>	<b>6 958 201</b>	<b>600 797</b>	<b>641 697</b>	<b>1 109 648</b>	<b>1 - 9</b>



[Inhalt](#)**5. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen und Warenuntergruppen**

Januar bis Dezember 2020

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
<b>1 - 4</b>	<b>Ernährungswirtschaft</b>	<b>140 203</b>	<b>140 716</b>	<b>144 033</b>	<b>166 968</b>	<b>138 900</b>
<b>1</b>	<b>Lebende Tiere</b>	<b>1 952</b>	<b>1 012</b>	<b>894</b>	<b>627</b>	<b>1 911</b>
	davon					
101	Pferde	-	-	-	-	-
102	Rinder	-	-	-	-	-
103	Schweine	-	-	-	-	36
105	Schafe	-	-	-	-	-
107	Hausgeflügel	1 917	987	870	618	1 795
109	Lebende Tiere, a. n. g.	34	25	24	9	81
<b>2</b>	<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>	<b>48 905</b>	<b>46 554</b>	<b>52 471</b>	<b>51 743</b>	<b>48 696</b>
	davon					
201	Milch und Milcherzeugnisse, ausgen. Butter u. Käse	20 933	19 110	19 404	20 376	19 343
202	Butter u. a. Fettstoffe aus der Milch, Milchstreichfette	884	504	842	603	655
203	Käse	13 839	14 895	17 059	16 208	15 469
204	Fleisch und Fleischwaren	7 929	6 292	7 562	6 564	6 830
206	Fische und Krebstiere, Weichtiere u. a. wirbellose Wassertiere, einschl. Zubereitungen daraus	1 935	1 931	2 305	2 060	1 753
208	Tierische Öle und Fette	12	5	15	17	17
209	Eier, Eiweiß und Eigelb	2 821	3 374	4 371	4 147	3 694
211	Fischnmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	14	11	3	17	-
219	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	536	432	910	1 751	935
<b>3</b>	<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b>	<b>77 165</b>	<b>83 156</b>	<b>76 166</b>	<b>99 345</b>	<b>69 783</b>
	davon					
301	Weizen	1 047	11 596	1 200	18 282	7 095
302	Roggen	86	644	153	107	39
303	Gerste	34	1 219	876	2 038	601
304	Hafer	5	57	46	99	92
305	Mais	1 436	2 229	1 212	1 724	1 057
308	Sorghum, Hirse u. sonstiges Getreide, ausgen. Reis	90	127	88	83	58
309	Reis und Reiserzeugnisse	291	230	326	189	258
310	Getreideerzeugnisse, ausgen. Reiserzeugnisse	290	294	482	411	315
315	Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	2 981	2 770	3 557	4 301	3 525
316	Malz	1 126	1 057	1 045	827	962
320	Saat- u. Pflanzgut, ausgen. Ölsaaten	444	815	397	240	343
325	Hülsenfrüchte	398	428	473	422	238
335	Grün- und Rauhfutter	85	125	88	78	90
340	Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	1 124	879	1 266	1 009	858
345	Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	16 737	14 764	19 214	21 509	11 091
350	Frischobst, ausgen. Südfrüchte	4 866	4 774	5 528	8 037	11 015
355	Südfrüchte	7 039	6 269	7 053	8 040	2 937
360	Schalen- und Trockenfrüchte	1 927	1 857	2 008	2 498	1 834
370	Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	5 552	3 331	4 821	5 122	3 276
372	Obstzubereitungen und Obstkonserven	2 103	2 212	2 792	3 027	2 585
375	Obst- und Gemüsesäfte	2 840	2 816	2 748	3 102	2 986
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	4 266	4 998	3 087	1 246	1 642
379	Gewürze	516	206	377	528	245
381	Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	1 892	1 463	1 261	1 021	1 323
383	Ölfrüchte	5 724	6 481	4 675	3 820	3 130
385	Pflanzliche Öle und Fette	3 264	3 694	1 624	3 200	4 094
389	Ölkuchen	273	323	221	244	174
393	Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	2 281	1 648	2 251	2 093	860
395	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	4 950	3 147	4 595	3 939	3 750
396	Lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	3 498	2 702	2 702	2 108	3 312
<b>4</b>	<b>Genussmittel</b>	<b>12 182</b>	<b>9 993</b>	<b>14 502</b>	<b>15 253</b>	<b>18 510</b>
	davon					
401	Hopfen	-	-	-	-	1
402	Kaffee	84	22	17	69	14
403	Tee und Mate	41	104	70	82	74

Januar bis Dezember 2020

Januar bis Dezember 2020								Veränderung	Nr. der
2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	insgesamt	2020 zu 2019	Systematik
insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	%	
1 000 EUR								%	
<b>144 841</b>	<b>141 728</b>	<b>159 188</b>	<b>158 454</b>	<b>159 400</b>	<b>164 196</b>	<b>152 511</b>	<b>1 811 138</b>	<b>4</b>	<b>1 - 4</b>
<b>443</b>	<b>1 171</b>	<b>808</b>	<b>544</b>	<b>560</b>	<b>1 271</b>	<b>1 177</b>	<b>12 370</b>	<b>-3</b>	<b>1</b>
-	-	4	2	3	-	-	9	200	101
-	-	-	-	-	-	-	-	x	102
-	-	-	-	-	37	-	72	-47	103
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
414	1 150	758	523	537	1 212	1 101	11 881	-3	107
29	21	46	19	20	23	77	409	62	109
<b>48 519</b>	<b>50 944</b>	<b>48 475</b>	<b>45 083</b>	<b>46 718</b>	<b>49 307</b>	<b>52 496</b>	<b>589 910</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
20 307	22 126	20 435	19 429	18 131	19 655	23 061	242 310	9	201
916	557	871	1 110	1 143	897	702	9 684	19	202
14 542	15 584	13 613	12 433	14 774	16 962	15 358	180 735	6	203
6 930	5 610	5 779	5 251	6 985	7 142	7 090	79 965	-2	204
1 023	2 262	2 921	2 237	2 163	1 177	2 898	24 666	-48	206
11	9	37	7	28	25	5	187	-6	208
3 014	2 977	2 915	2 971	2 226	2 407	3 015	37 932	4	209
138	1	3	2	16	22	13	241	70	211
1 639	1 819	1 901	1 642	1 252	1 021	353	14 190	86	219
<b>79 595</b>	<b>75 313</b>	<b>95 705</b>	<b>98 852</b>	<b>99 778</b>	<b>95 746</b>	<b>82 187</b>	<b>1 032 791</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
3 893	799	15 347	10 230	10 007	8 594	6 240	94 330	97	301
37	4	345	532	165	289	88	2 489	95	302
1 449	715	4 781	777	1 190	1 538	920	16 138	55	303
68	51	278	389	422	203	275	1 985	130	304
1 274	329	785	446	994	2 554	2 934	16 973	-16	305
13	0	120	146	147	218	82	1 172	-1	308
250	165	193	272	201	407	424	3 207	29	309
434	488	421	356	354	332	261	4 436	9	310
3 171	4 743	4 412	5 623	4 455	6 178	4 068	49 783	28	315
1 263	941	828	807	1 043	960	1 147	12 005	-9	316
260	243	81	333	377	875	921	5 329	-19	320
192	169	142	176	404	584	363	3 988	8	325
42	21	37	50	21	101	12	749	-40	335
1 380	937	1 575	891	1 328	2 061	1 808	15 118	-13	340
11 172	13 228	9 120	14 359	15 796	12 689	12 401	172 081	2	345
16 165	19 087	13 643	13 846	12 297	8 898	6 375	124 532	13	350
1 640	3 408	2 536	5 843	8 971	7 959	11 494	73 188	1	355
2 387	2 042	2 683	2 111	2 440	2 670	2 078	26 535	-13	360
3 619	3 756	3 594	3 700	3 907	3 905	3 863	48 446	-17	370
2 756	2 072	2 302	2 472	2 477	2 524	2 292	29 615	7	372
5 015	3 074	2 700	2 312	3 330	2 542	3 139	36 604	1	375
1 619	1 286	1 201	2 088	2 543	2 285	1 273	27 535	-33	377
738	717	230	448	354	282	273	4 915	2	379
2 309	1 707	1 706	1 274	1 852	2 107	957	18 874	1	381
4 619	4 732	13 612	15 570	9 405	9 024	7 091	87 882	2	383
3 876	1 484	3 743	2 871	2 853	2 835	2 267	35 804	-35	385
265	128	333	332	256	298	191	3 038	-55	389
3 705	2 011	2 209	1 218	3 261	4 119	2 326	27 982	10	393
3 720	4 850	5 198	7 000	6 575	5 958	4 624	58 306	3	395
2 264	2 126	1 550	2 380	2 352	2 755	2 002	29 752	-3	396
<b>16 284</b>	<b>14 301</b>	<b>14 200</b>	<b>13 975</b>	<b>12 344</b>	<b>17 873</b>	<b>16 651</b>	<b>176 066</b>	<b>18</b>	<b>4</b>
-	-	-	-	-	-	-	1	-67	401
74	29	32	74	53	223	55	746	-38	402
75	61	86	105	69	64	113	945	-2	403

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	4 996	4 795	8 838	9 632	11 308
421	Bier	685	616	606	403	495
423	Branntwein	823	902	554	506	560
425	Wein	5 553	3 553	4 416	4 562	6 058
<b>5 - 8</b>	<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	<b>2 021 432</b>	<b>2 082 900</b>	<b>1 970 596</b>	<b>1 686 024</b>	<b>1 499 623</b>
<b>5</b>	<b>Rohstoffe</b>	<b>53 876</b>	<b>35 524</b>	<b>35 874</b>	<b>33 214</b>	<b>14 177</b>
	davon					
502	Chemiefasern, einschließlich Abfälle, Seidenraupenkokons und Abfallseide	5 121	4 710	4 584	4 057	2 683
503	Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	559	1 439	769	238	340
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	645	1 039	614	1 239	1 339
505	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	128	82	82	26	0
506	Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen und dgl.	41	63	51	33	52
507	Felle zu Pelzwerk, roh	-	-	-	-	-
508	Felle und Häute, roh, a. n. g.	0	-	1	-	-
511	Rundholz	2 494	3 012	3 062	2 249	2 406
513	Rohkautschuk	537	718	846	281	335
516	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	170	180	108	228	174
517	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	8	6	9	4	2
518	Erdöl und Erdgas	36 632	16 249	17 005	18 304	5
519	Eisenerze	-	12	-	-	-
520	Eisen-, manganhaltige Abbrände und Schlacken	17	17	15	12	21
522	Kupfererze	0	-	-	-	-
523	Bleierze	0	-	-	-	-
524	Zinkerze	0	-	-	-	-
526	Nickelerze	1 444	34	1 202	-	794
528	Erze und Metallaschen, a. n. g.	1 496	1 245	1 449	1 406	1 215
529	Bauxit, Kryolith	-	-	-	-	-
530	Speisesalz und Industriesalz	319	567	402	73	531
532	Steine und Erden, a. n. g.	2 047	3 509	3 256	2 697	2 231
534	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	208	117	205	87	56
537	Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	10	8	95	9	6
590	Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	2 000	2 515	2 120	2 270	1 985
<b>6</b>	<b>Halbwaren</b>	<b>98 169</b>	<b>114 784</b>	<b>128 083</b>	<b>96 723</b>	<b>105 015</b>
	davon					
602	Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt Garne aus	3 287	2 942	3 815	2 380	1 455
603	Chemiefasern	789	653	622	313	307
604	Wolle oder anderen Tierhaaren	1 213	994	1 611	957	495
605	Baumwolle	2 574	1 886	3 457	2 811	1 372
606	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	0	46	43	1	0
607	Schnittholz	3 047	4 093	5 040	3 517	5 550
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	6 280	6 890	7 752	6 387	6 605
609	Kautschuk, bearbeitet	597	696	1 013	684	413
611	Zement	103	162	33	208	54
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	2 471	8 594	9 445	3 958	7 681
641	Roheisen	-	-	67	58	45
642	Abfälle und Schrott aus Eisen oder Stahl	2 154	14 488	9 311	2 298	13 670
643	Ferrolegerungen	1 766	3 308	2 677	4 385	3 690
644	Eisen oder Stahl in Rohformen als Halbzeug NE-Metalle roh, Legierungen, Abfälle u. Schrott aus	975	1 758	1 045	1 693	1 730
645	Aluminium	17 658	11 480	26 414	11 433	8 546
646	Kupfer	2 210	1 136	1 836	754	1 639
647	Nickel	2 572	4 279	2 408	3 281	2 839
648	Blei	1 523	2 763	1 538	519	372
649	Zinn	1 148	1 329	815	819	657
650	Zink	450	724	791	548	931
656	Radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	233	42	499	11	416
659	Unedle Metalle, a. n. g.	1 107	1 059	1 307	465	1 147
661	Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	907	793	1 236	900	832

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
8 911	6 515	7 146	6 194	7 545	7 786	8 972	92 638	40	411
571	547	320	314	283	249	234	5 321	-39	421
2 202	1 000	1 353	1 729	835	1 490	1 215	13 170	27	423
4 451	6 149	5 263	5 560	3 559	8 060	6 062	63 245	3	425
<b>1 976 086</b>	<b>2 289 522</b>	<b>1 739 860</b>	<b>2 187 465</b>	<b>2 308 778</b>	<b>2 491 454</b>	<b>2 020 471</b>	<b>24 274 212</b>	<b>2</b>	<b>5 - 8</b>
<b>28 216</b>	<b>27 562</b>	<b>23 572</b>	<b>25 603</b>	<b>32 429</b>	<b>31 293</b>	<b>25 181</b>	<b>366 519</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
3 136	4 219	2 479	3 948	5 744	3 092	4 392	48 166	-16	502
346	369	98	358	519	286	174	5 495	-39	503
1 472	1 545	892	698	1 075	402	784	11 743	47	504
1	110	27	28	0	2	1	488	-44	505
87	75	40	28	87	40	27	623	-18	506
-	-	0	-	0	-	-	0	x	507
-	-	2	-	-	0	1	4	-33	508
1 959	1 886	1 689	1 748	1 866	2 532	1 859	26 762	-28	511
519	362	337	692	568	687	409	6 293	0	513
113	108	106	149	186	140	107	1 767	-13	516
4	2	6	10	15	13	8	89	-56	517
12 647	11 768	11 079	11 123	13 616	14 153	8 675	171 256	32	518
-	12	-	0	0	13	-	37	-69	519
15	22	30	15	17	75	6	261	36	520
10	-	0	-	-	-	-	11	x	522
-	-	-	-	-	-	-	0	x	523
0	-	-	-	-	-	-	0	x	524
278	746	134	206	611	296	916	6 660	24	526
1 747	850	1 454	359	1 609	2 121	1 513	16 463	-9	528
-	-	-	-	-	-	-	-	x	529
47	371	420	409	415	394	404	4 353	6	530
2 746	2 242	2 012	2 762	2 720	2 955	2 641	31 817	-20	532
60	201	53	129	187	159	105	1 567	-10	534
1	1	1	12	39	12	7	201	-18	537
3 026	2 673	2 712	2 929	3 155	3 924	3 152	32 461	-22	590
<b>87 732</b>	<b>93 319</b>	<b>112 212</b>	<b>118 073</b>	<b>113 975</b>	<b>129 194</b>	<b>94 226</b>	<b>1 291 505</b>	<b>-10</b>	<b>6</b>
1 814	1 651	1 249	2 011	2 445	2 224	2 248	27 521	-21	602
261	478	410	586	563	338	523	5 844	-36	603
942	888	532	852	762	1 441	928	11 615	-18	604
466	2 079	1 777	2 049	1 739	2 418	1 198	23 826	5	605
0	1	0	0	23	0	2	116	-50	606
5 532	2 950	4 799	4 736	5 831	5 361	4 484	54 941	17	607
5 805	5 621	5 136	7 886	5 535	5 675	5 361	74 933	-10	608
586	642	778	751	808	743	517	8 228	-3	609
329	98	230	196	233	113	11	1 767	-2	611
12 118	4 158	10 452	9 522	4 622	8 751	2 627	84 399	-2	612
9	55	85	85	27	79	72	582	-59	641
2 478	10 043	13 238	8 577	2 258	18 583	7 459	104 556	-18	642
2 997	634	2 646	1 544	3 347	4 287	2 453	33 733	3	643
1 512	1 760	1 145	1 032	1 011	959	1 033	15 653	-49	644
9 452	13 159	18 784	17 734	16 530	21 555	12 153	184 898	-17	645
1 524	731	1 672	2 102	3 875	2 945	2 926	23 351	-10	646
1 841	2 254	3 552	3 558	4 590	4 449	3 438	39 061	-7	647
304	671	590	197	904	838	1 640	11 859	-62	648
891	317	373	669	370	755	17	8 159	-40	649
564	557	805	754	875	820	1 142	8 959	17	650
12	241	1 965	252	0	213	489	4 374	19	656
849	904	1 173	856	1 330	790	402	11 390	5	659
710	785	822	1 119	900	866	724	10 593	3	661

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
665	Koks u. Schmelzkoks, aus Steinkohle od. Braunkohle	982	235	593	262	706
667	Rückstände der Erdöl- u. Steinkohlenteerdestillation	309	285	792	613	559
669	Mineralölerzeugnisse	10 186	9 015	10 103	4 151	3 604
671	Teer und Teerdestillationserzeugnisse	855	2 634	1 071	2 136	1 556
673	Düngemittel	1 266	2 204	3 453	3 839	1 870
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	3 619	3 956	5 194	4 158	5 423
683	Gold für gewerbliche Zwecke	10 467	6 280	5 278	18 402	13 367
690	Halbwaren, a. n. g.	17 420	20 063	18 825	14 782	17 482
<b>7</b>	<b>Fertigwaren-Vorerzeugnisse</b>	<b>178 739</b>	<b>177 517</b>	<b>196 200</b>	<b>160 652</b>	<b>153 625</b>
	davon					
	Gewebe, Gewirke und Gestricke aus					
701	Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	1 389	1 534	1 371	834	863
702	Chemiefasern	2 061	3 920	3 717	2 918	2 170
703	Wolle oder anderen Tierhaaren	44	117	77	32	29
704	Baumwolle	1 132	827	867	514	510
705	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	192	163	102	48	94
706	Leder	2 387	5 803	5 809	1 386	816
707	Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	214	793	282	48	283
708	Papier und Pappe	10 209	11 430	11 730	9 737	10 093
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter u. dgl.	6 555	6 113	6 023	4 384	5 079
711	Glas	2 157	2 476	2 761	1 845	2 206
732	Kunststoffe	29 348	27 668	31 129	21 400	26 230
734	Farben, Lacke und Kitte	5 701	7 743	7 381	7 042	6 245
736	Dextrine, Gelatine, Leime	2 430	1 652	1 764	1 062	1 229
738	Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren	780	226	308	630	632
740	Pharmazeutische Grundstoffe	3 005	3 691	4 343	7 563	3 589
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	43 107	36 439	48 961	44 291	38 419
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	6 948	6 855	9 675	7 446	5 501
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	7 360	6 749	5 871	6 785	7 867
755	Blech aus Eisen oder Stahl	34 630	29 283	30 864	21 390	20 347
757	Draht aus Eisen oder Stahl	3 094	2 420	5 832	3 903	5 297
759	Eisenbahnoberbaumaterial	1 284	2 985	2 124	1 435	3 013
	Halbzeuge aus					
771	Kupfer und Kupferlegierungen	2 027	2 368	2 205	1 921	1 926
772	Aluminium	11 610	12 839	10 578	10 927	9 293
779	unedlen Metallen, a. n. g.	619	495	1 402	461	1 714
781	Edelmetallen	388	2 875	923	2 584	142
790	Vorerzeugnisse, a. n. g.	69	53	99	66	37
<b>8</b>	<b>Fertigwaren-Enderzeugnisse</b>	<b>1 690 649</b>	<b>1 755 075</b>	<b>1 610 439</b>	<b>1 395 436</b>	<b>1 226 806</b>
	davon					
	Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus					
801	Seide oder Chemiefasern	3 710	3 126	2 937	2 771	2 351
802	Wolle oder anderen Tierhaaren	137	158	116	102	64
803	Baumwolle	7 426	6 845	5 143	4 446	5 258
	Bekleidung, ausgen. Gewirke oder Gestricke, aus					
804	Seide oder Chemiefasern	6 713	5 640	4 174	2 800	3 521
805	Wolle und anderen Tierhaaren	115	94	54	40	35
806	Baumwolle	2 952	3 884	3 244	1 277	1 384
807	Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	433	444	222	178	269
808	Kopfbedeckungen	920	1 533	554	250	1 217
809	Textilerzeugnisse, a. n. g.	11 336	11 608	12 902	65 398	52 615
810	Pelzwaren	15	5	9	6	5
811	Schuhe	2 466	3 091	2 503	2 300	1 922
812	Lederwaren und -bekleidung (ausgen. Schuhe)	3 317	3 595	3 201	1 411	2 251
813	Papierwaren	15 099	13 913	15 721	12 505	12 582
814	Druckerzeugnisse	4 893	4 847	7 202	7 063	4 204
815	Holzwaren (ohne Möbel)	4 148	5 064	4 978	4 771	4 314
816	Kautschukwaren	18 114	19 542	17 614	10 845	12 984
817	Waren aus Stein	965	1 171	1 345	921	1 186
818	Keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	3 335	10 677	4 358	11 152	7 342
819	Glaswaren	14 682	12 312	13 250	10 094	10 588
820	Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	4 837	4 400	3 879	3 698	3 268
823	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	783	841	921	1 466	899
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	56 031	60 455	56 274	44 511	41 633

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
880	79	889	1 506	35	899	108	7 174	-41	665
390	774	655	617	672	675	442	6 783	-21	667
2 943	6 108	7 206	9 780	11 515	7 336	13 640	95 587	-3	669
1 251	891	1 967	1 806	925	2 022	1 645	18 760	-42	671
3 969	2 516	1 126	1 754	2 084	2 266	2 006	28 352	-23	673
3 094	3 464	4 109	3 878	3 315	3 459	3 980	47 649	-61	679
1 580	9 751	5 130	6 391	9 465	7 042	3 322	96 475	105	683
22 631	19 057	18 916	25 273	27 389	21 293	17 235	240 366	19	690
<b>149 802</b>	<b>171 905</b>	<b>148 166</b>	<b>169 987</b>	<b>177 813</b>	<b>183 743</b>	<b>164 624</b>	<b>2 032 771</b>	<b>-9</b>	<b>7</b>
1 208	1 414	1 382	1 693	1 607	1 637	988	15 921	-19	701
1 952	2 544	1 946	3 958	3 032	3 272	3 399	34 888	-20	702
43	21	65	17	24	40	22	531	-56	703
396	437	466	498	561	521	416	7 144	-37	704
237	161	102	182	34	248	172	1 735	6	705
1 936	3 373	2 775	2 371	1 938	5 197	4 256	38 047	-16	706
166	57	227	233	332	1 208	767	4 612	239	707
10 401	9 124	8 929	9 655	10 837	10 247	9 455	121 847	1	708
6 133	5 208	5 811	5 600	7 055	5 942	5 645	69 548	-7	709
1 726	2 292	1 598	1 878	2 100	1 853	1 709	24 601	-25	711
26 173	27 142	25 918	30 479	31 864	34 076	25 847	337 274	-11	732
6 100	6 208	5 145	7 960	7 225	6 779	7 236	80 764	4	734
1 480	1 729	1 243	1 798	1 586	1 520	1 490	18 982	-24	736
780	1 278	874	790	812	903	380	8 395	-38	738
5 073	5 106	2 441	7 482	3 617	7 603	7 001	60 513	21	740
33 957	41 761	36 936	36 487	43 091	40 867	47 517	491 833	-6	749
8 585	7 814	4 636	6 990	6 935	6 885	4 909	83 179	-16	751
5 431	7 927	6 758	5 434	6 591	6 740	4 246	77 758	-21	753
19 505	24 089	17 253	26 948	21 232	23 591	17 837	286 968	-15	755
2 689	3 970	2 809	2 240	4 026	4 606	4 209	45 095	5	757
1 829	3 385	4 335	1 723	1 630	2 583	1 649	27 978	17	759
2 819	2 003	2 218	2 096	3 111	3 013	2 159	27 867	-10	771
10 610	11 743	9 426	9 728	13 539	9 457	8 375	128 125	-8	772
240	727	1 593	237	1 106	1 251	1 225	11 071	-35	779
304	2 376	3 263	3 459	3 870	3 654	3 652	27 490	7	781
27	17	18	48	57	53	61	606	-37	790
<b>1 710 336</b>	<b>1 996 737</b>	<b>1 455 911</b>	<b>1 873 801</b>	<b>1 984 561</b>	<b>2 147 224</b>	<b>1 736 441</b>	<b>20 583 416</b>	<b>4</b>	<b>8</b>
2 994	3 348	4 514	4 188	4 111	4 414	3 096	41 560	-6	801
155	129	181	326	155	231	275	2 028	-5	802
7 407	7 793	7 614	7 112	6 153	7 113	6 826	79 136	26	803
7 566	7 685	5 544	4 283	5 031	5 534	4 057	62 546	-1	804
57	86	89	79	170	152	124	1 094	-41	805
1 937	2 213	3 024	3 037	2 266	2 629	1 993	29 841	-30	806
263	281	433	807	520	533	720	5 104	-5	807
1 349	1 332	990	995	506	2 156	853	12 657	-6	808
17 145	16 973	10 451	13 227	12 682	13 605	12 670	250 613	87	809
6	5	3	8	6	13	11	92	-21	810
2 880	2 210	3 345	2 889	2 599	2 260	3 014	31 480	-15	811
2 482	3 200	2 770	2 829	2 948	2 602	6 008	36 614	-16	812
13 672	13 780	12 711	13 396	14 698	13 852	13 416	165 346	10	813
9 162	5 348	4 777	5 689	4 396	6 579	6 922	71 081	5	814
5 329	4 839	5 641	5 501	5 645	6 326	4 331	60 889	8	815
21 050	22 402	19 838	26 724	25 059	21 336	15 180	230 688	13	816
1 344	1 522	1 536	1 598	1 669	1 486	1 234	15 977	7	817
8 067	4 550	11 822	6 738	7 058	7 763	6 330	89 190	19	818
12 230	10 541	9 782	13 556	12 592	11 636	12 494	143 757	-11	819
3 766	6 934	3 876	5 543	4 291	6 013	5 772	56 278	-22	820
671	817	595	915	779	889	857	10 434	-6	823
53 498	60 310	56 056	58 001	67 499	67 649	64 884	686 800	6	829

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai
831	Waren aus Wachs oder Fetten	2 486	2 147	2 274	774	3 878
832	Waren aus Kunststoffen	39 884	37 871	44 075	34 945	36 897
833	Fotochemische Erzeugnisse	2 719	3 870	3 498	3 062	3 537
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	24 846	21 807	26 231	22 454	24 600
835	Duftstoffe und Körperpflegemittel	2 185	2 313	2 974	1 929	1 986
839	Chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	22 579	26 503	29 101	12 610	20 891
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	243 610	255 377	202 867	164 674	140 191
841	Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	7 840	4 541	6 981	6 554	5 631
842	Pumpen und Kompressoren	36 039	19 677	42 237	36 307	13 681
843	Armaturen	10 272	10 684	9 196	10 490	10 546
844	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	16 074	17 370	13 414	12 739	14 741
845	Hebezeuge und Fördermittel	10 838	9 806	13 463	8 049	9 503
846	Landwirtschaftliche Maschinen (einschließlich Ackerschlepper)	5 938	6 683	5 215	6 872	4 751
847	Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	2 033	2 355	3 142	2 608	2 886
848	Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	775	1 226	1 008	2 724	1 477
849	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	4 218	9 631	8 359	4 716	6 907
850	Guss- und Walzwerkstechnik	1 352	2 860	656	376	486
851	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	298	229	449	220	336
852	Werkzeugmaschinen	14 877	12 058	8 596	9 254	8 826
853	Büromaschinen und automatische DV-Maschinen	21 328	19 774	15 945	19 754	15 632
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	5 935	3 198	5 406	3 412	2 920
859	Maschinen, a. n. g.	105 793	135 285	68 800	40 599	41 868
860	Sportgeräte	929	932	1 268	733	1 153
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	411 510	378 289	396 518	320 665	324 315
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	163 142	143 958	145 218	122 356	115 188
862	Elektrische Lampen und Leuchten	3 764	2 814	2 908	2 255	2 923
863	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	20 732	23 744	24 238	23 388	29 062
864	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	29 450	26 409	19 301	16 669	16 284
865	Elektronische Bauelemente	152 191	145 489	163 583	124 125	127 396
869	Elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	42 231	35 875	41 270	31 872	33 462
871	Medizinische Geräte u. orthopädische Vorrichtungen	74 125	71 907	82 592	77 984	75 827
872	Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	62 234	39 844	41 249	26 834	29 661
873	Optische und fotografische Geräte	3 699	4 996	2 393	3 304	4 538
874	Uhren	4 147	3 698	2 465	2 955	3 529
875	Möbel	35 114	53 973	39 193	15 626	24 837
876	Musikinstrumente	3 231	3 382	3 053	1 726	2 622
877	Spielwaren	1 468	885	1 122	722	1 220
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	5 382	3 035	3 572	686	1 694
881	Schienenfahrzeuge	15 625	9 886	7 256	22 526	7 819
882	Wasserfahrzeuge	3	102	96	89	854
883	Luftfahrzeuge	56 486	49 198	62 261	337 458	9 562
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	464 473	567 862	453 113	111 312	297 150
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	222 774	285 978	242 445	71 435	129 534
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	238 065	278 085	205 826	37 395	163 960
886	Busse	401	880	1 068	1 150	607
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	3 233	2 919	3 774	1 332	3 049
888	Fahrräder	31 634	23 699	21 583	25 591	22 946
889	Fahrzeuge, a. n. g.	5 039	6 258	5 656	4 601	5 970
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	-	-	-	-	-
896	Enderzeugnisse, a. n. g.	14 817	13 998	15 427	14 169	11 235
<b>9</b>	<b>Rückwaren, Ersatzlieferungen, nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebnisse</b>	<b>92 229</b>	<b>81 553</b>	<b>74 401</b>	<b>56 671</b>	<b>64 393</b>
<b>1 - 9</b>	<b>Einfuhr insgesamt</b>	<b>2 253 864</b>	<b>2 305 168</b>	<b>2 189 030</b>	<b>1 909 663</b>	<b>1 702 915</b>

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Nr. der Systematik
1 000 EUR								%	
4 360	2 199	994	1 662	2 406	4 157	2 432	29 768	53	831
39 595	40 863	39 914	40 864	46 836	44 270	35 747	481 762	10	832
2 792	3 478	2 432	2 362	2 848	2 781	4 240	37 619	-8	833
26 038	25 049	20 606	25 995	27 573	25 829	21 113	292 142	27	834
2 151	2 910	3 296	1 988	2 465	3 421	2 517	30 134	-27	835
29 185	26 054	30 397	37 203	40 686	41 112	23 005	339 327	27	839
156 690	183 359	152 274	193 997	206 025	233 353	222 480	2 354 898	4	841 - 859
6 695	6 334	7 161	7 083	7 104	8 712	5 530	80 166	11	841
13 657	21 171	19 453	28 645	30 895	38 041	32 147	331 950	-14	842
9 573	11 566	8 199	9 801	10 420	11 004	8 648	120 398	12	843
16 802	15 983	15 589	21 336	18 676	18 215	16 671	197 610	-5	844
9 781	12 079	7 659	11 076	9 369	10 196	7 845	119 664	-11	845
4 613	5 619	4 632	3 030	3 352	3 312	4 089	58 107	-6	846
1 844	1 492	3 870	2 381	2 767	2 392	1 490	29 259	18	847
874	948	753	691	708	1 615	1 282	14 082	16	848
6 315	9 976	3 770	5 922	5 769	5 386	7 165	78 134	-23	849
632	885	394	380	888	167	1 821	10 897	-14	850
2 049	804	890	449	914	2 453	2 636	11 726	-17	851
9 061	11 725	12 425	9 876	9 122	13 100	10 617	129 536	-6	852
25 610	17 922	16 851	10 882	20 027	18 766	19 984	222 477	17	853
2 999	3 572	2 071	2 959	3 425	3 748	2 896	42 542	-23	854
46 185	63 283	48 557	79 486	82 589	96 246	99 659	908 350	23	859
2 182	1 094	1 008	1 072	898	919	1 080	13 266	-39	860
459 950	452 863	407 346	496 005	512 487	548 096	465 708	5 173 754	17	861 - 869
174 418	169 872	148 422	192 404	215 207	238 718	203 368	2 032 272	36	861
3 530	3 355	3 335	3 890	4 407	3 366	2 871	39 420	-8	862
61 799	48 993	38 150	50 403	41 126	41 453	43 923	447 011	30	863
33 237	38 127	26 541	36 318	39 064	47 284	43 742	372 425	46	864
144 444	126 590	126 972	144 907	134 551	143 757	113 474	1 647 479	-11	865
42 522	65 926	63 926	68 083	78 132	73 518	58 330	635 147	46	869
70 771	77 650	60 942	62 912	79 966	64 129	67 132	865 936	-5	871
43 464	43 054	35 626	56 547	62 903	51 720	50 546	543 680	21	872
5 227	4 902	3 133	3 739	3 838	4 949	4 192	48 909	62	873
5 065	5 474	3 252	3 485	4 657	4 002	3 005	45 735	-18	874
44 344	49 992	33 036	52 425	52 181	56 660	44 404	501 785	15	875
2 167	2 121	2 513	2 982	3 206	3 813	2 729	33 545	-26	876
1 589	1 776	1 757	1 734	2 473	4 147	2 808	21 702	-3	877
2 503	491	1 395	653	1 711	766	815	22 703	97	878
9 357	18 569	17 583	13 896	17 136	19 940	31 378	190 971	-2	881
221	417	69	191	514	59	135	2 750	154	882
29 434	334 148	17 355	24 811	10 335	148 995	26 327	1 106 371	-38	883
551 524	499 133	418 094	633 034	680 556	649 906	518 758	5 844 915	4	884 - 887
282 760	297 402	224 165	342 666	395 734	361 597	298 910	3 155 401	10	884
264 169	197 708	192 556	287 226	282 193	282 073	213 919	2 643 175	-3	885
1 225	612	26	163	370	2 117	3 630	12 248	-6	886
3 370	3 411	1 347	2 979	2 259	4 119	2 299	34 091	-20	887
27 107	24 170	18 905	19 675	23 670	27 337	17 676	283 991	1	888
6 570	5 631	5 944	5 217	7 713	6 831	4 424	69 855	16	889
-	-	-	-	-	-	-	-	-	891
15 021	15 041	12 445	13 905	10 645	15 266	12 723	164 693	12	896
<b>79 264</b>	<b>78 721</b>	<b>90 252</b>	<b>88 032</b>	<b>96 776</b>	<b>111 107</b>	<b>94 175</b>	<b>1 007 574</b>	<b>-21</b>	<b>9</b>
<b>2 200 192</b>	<b>2 509 972</b>	<b>1 989 299</b>	<b>2 433 950</b>	<b>2 564 955</b>	<b>2 766 757</b>	<b>2 267 158</b>	<b>27 092 924</b>	<b>1</b>	<b>1 - 9</b>



[Inhalt](#)**6. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Herkunftsländern**

Januar bis Dezember 2020

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	<b>Europa</b>	<b>1 559 160</b>	<b>1 717 850</b>	<b>1 550 130</b>	<b>1 034 711</b>	<b>1 195 135</b>	<b>1 618 848</b>
	davon						
BE	Belgien	53 482	52 289	54 182	37 166	46 106	49 780
BG	Bulgarien	9 178	9 770	6 920	7 032	5 792	8 006
DK	Dänemark	27 220	24 469	28 870	25 091	26 035	25 740
EE	Estland	768	1 114	763	1 166	907	842
FI	Finnland	8 073	9 432	9 595	7 462	9 141	6 491
FR	Frankreich	72 436	73 143	69 012	48 874	57 211	64 863
GR	Griechenland	3 747	3 115	3 542	5 469	3 373	3 004
IE	Irland	8 535	8 346	15 180	12 539	8 062	12 091
IT	Italien	82 034	92 366	97 462	59 716	70 635	82 176
HR	Kroatien	4 462	2 902	2 611	1 886	2 877	2 732
LV	Lettland	1 731	1 272	1 110	842	1 426	663
LT	Litauen	4 682	4 758	4 852	4 909	4 552	5 145
LU	Luxemburg	10 669	6 291	11 943	7 842	6 996	8 137
MT	Malta	121	70	681	19	529	367
NL	Niederlande	103 823	111 427	106 909	89 274	92 809	86 749
AT	Österreich	96 072	113 717	101 512	65 005	67 189	95 595
PL	Polen	184 977	212 393	191 014	157 308	162 382	208 698
PT	Portugal	12 597	12 316	10 237	12 822	11 501	18 195
RO	Rumänien	33 165	37 478	34 055	19 700	26 247	40 075
SE	Schweden	21 930	21 640	25 669	13 564	15 972	21 113
SK	Slowakei	46 790	60 180	50 004	35 291	40 541	69 781
SI	Slowenien	10 746	13 255	11 589	7 004	8 191	10 601
ES	Spanien	53 631	54 482	54 741	57 520	37 632	51 754
CZ	Tschechien	404 547	491 457	380 311	153 225	295 622	452 818
HU	Ungarn	92 992	113 977	91 816	49 248	65 946	107 962
CY	Zypern	53	149	74	145	77	25
AL	Albanien	109	1 365	84	674	655	582
AD	Andorra	11	11	14	1	0	0
BY	Belarus	1 113	1 405	1 048	2 082	1 452	1 335
BA	Bosnien und Herzegowina	2 480	2 232	1 849	1 505	1 288	1 122
FO	Färöer	-	-	0	-	-	2
GI	Gibraltar	-	-	-	-	-	-
VA	Heiliger Stuhl	1	1	1	0	2	6
IS	Island	1 351	2 264	1 505	473	522	376
XK	Kosovo	45	62	40	28	-	38
LI	Liechtenstein	941	917	884	245	390	576
MD	Republik Moldau	2	3	0	107	56	1
ME	Montenegro	1	0	-	-	0	43
MK	Nordmazedonien	4 849	4 767	4 742	2 594	2 579	4 220
NO	Norwegen	13 598	14 583	16 749	13 654	8 050	9 024
RU	Russische Föderation	27 507	9 549	12 014	14 925	9 106	22 812
SM	San Marino	9	-	4	-	9	-
CH	Schweiz	67 210	60 507	60 684	62 828	52 062	50 106
XS	Serbien	3 951	3 549	4 505	3 678	4 368	5 072
TR	Türkei	19 897	17 142	17 061	13 768	14 037	18 849
UA	Ukraine	8 069	7 133	6 921	4 379	5 114	9 671
GB	Vereinigtes Königreich	59 555	60 552	57 371	33 651	27 694	61 610
	<b>EU-Länder</b>	<b>1 348 461</b>	<b>1 531 808</b>	<b>1 364 654</b>	<b>880 119</b>	<b>1 067 751</b>	<b>1 433 403</b>
	Eurozone (EWU)	569 990	617 722	603 388	453 065	466 878	566 259
	Nicht Eurozone	778 471	914 086	761 266	427 054	600 873	867 144
	<b>Europa ohne EU-Länder</b>	<b>210 699</b>	<b>186 042</b>	<b>185 476</b>	<b>154 592</b>	<b>127 384</b>	<b>185 445</b>

Januar bis Dezember 2020

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
<b>1 626 779</b>	<b>1 478 555</b>	<b>1 828 621</b>	<b>1 916 366</b>	<b>1 978 016</b>	<b>1 661 481</b>	<b>19 165 656</b>	<b>2</b>	
49 581	44 681	49 846	69 923	61 803	50 559	619 398	-2	BE
10 202	10 111	10 817	12 615	14 883	10 159	115 483	34	BG
25 225	22 212	23 986	25 544	28 675	25 909	308 976	4	DK
973	766	943	1 562	1 515	1 002	12 322	-7	EE
9 030	8 383	7 230	8 830	8 959	7 459	100 085	1	FI
78 494	71 949	84 952	92 814	81 064	70 581	865 393	-14	FR
11 851	5 747	5 607	6 118	3 669	5 383	60 625	73	GR
10 110	10 658	17 951	10 395	11 725	7 304	132 897	-25	IE
101 283	85 056	93 404	100 879	115 608	88 473	1 069 094	2	IT
2 513	2 686	2 361	2 556	2 641	2 430	32 657	-52	HR
1 407	842	1 417	826	1 078	750	13 363	-14	LV
5 086	6 172	5 170	5 966	4 168	3 088	58 548	-4	LT
7 216	8 369	7 553	5 727	10 347	5 211	96 302	-17	LU
15	258	8	1 120	145	749	4 082	10	MT
91 169	97 365	99 226	116 919	105 195	100 847	1 201 712	-8	NL
114 831	86 800	117 142	142 063	127 005	106 315	1 233 245	3	AT
219 023	214 940	233 886	251 062	271 309	244 132	2 551 124	16	PL
16 000	15 629	19 499	18 765	23 661	17 669	188 889	27	PT
41 249	36 293	47 810	46 093	47 185	45 540	454 890	13	RO
22 499	18 107	22 274	23 671	25 102	17 875	249 417	-16	SE
73 114	64 011	76 106	86 816	81 136	70 274	754 043	36	SK
11 304	9 158	12 358	13 181	13 084	9 802	130 274	-10	SI
58 524	50 419	57 668	61 672	66 229	53 053	657 325	3	ES
365 608	369 745	512 073	487 647	508 988	397 736	4 819 778	-2	CZ
94 888	67 957	131 119	122 569	156 895	123 444	1 218 814	30	HU
86	61	18	600	25	19	1 333	-44	CY
31	571	7	620	409	31	5 138	x	AL
-	2	-	0	1	-	40	264	AD
1 436	1 150	1 091	1 067	1 334	2 329	16 842	-15	BY
1 323	930	971	1 413	1 000	1 509	17 621	-27	BA
-	-	-	-	-	-	2	-50	FO
-	10	-	-	-	-	10	x	GI
2	2	5	2	1	0	23	-4	VA
799	880	1 323	1 451	2 131	286	13 361	-35	IS
2	32	3	43	17	18	330	-6	XK
907	910	993	891	915	575	9 144	106	LI
18	3	1 716	1 455	1 792	956	6 111	239	MD
0	-	5	1	9	11	69	41	ME
3 336	2 480	3 736	3 953	4 823	2 947	45 025	-16	MK
15 281	14 911	15 992	17 614	16 963	16 880	173 299	20	NO
9 904	10 070	9 292	9 603	9 082	7 575	151 441	-48	RU
-	3	4	11	3	47	90	-51	SM
69 875	42 236	59 239	62 678	65 712	71 533	724 669	2	CH
4 965	4 329	5 137	5 278	5 375	4 373	54 580	23	XS
29 908	27 600	15 250	17 251	20 509	17 722	228 994	9	TR
8 214	3 897	6 998	7 013	8 775	7 789	83 973	5	UA
59 497	60 164	66 435	70 089	67 071	61 137	684 825	-3	GB
<b>1 421 281</b>	<b>1 308 375</b>	<b>1 640 424</b>	<b>1 715 933</b>	<b>1 772 094</b>	<b>1 465 763</b>	<b>16 950 069</b>	<b>3</b>	
640 074	566 324	656 098	744 176	716 416	598 538	7 198 930	0	
781 207	742 051	984 326	971 757	1 055 678	867 225	9 751 139	6	
<b>205 498</b>	<b>170 180</b>	<b>188 197</b>	<b>200 433</b>	<b>205 922</b>	<b>195 718</b>	<b>2 215 587</b>	<b>-4</b>	

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	<b>Afrika</b>	<b>10 849</b>	<b>8 964</b>	<b>13 051</b>	<b>5 556</b>	<b>7 075</b>	<b>10 123</b>
	davon						
EG	Ägypten	1 860	1 698	2 033	1 303	2 124	1 830
DZ	Algerien	7	23	6	6	4	7
AO	Angola	4	4	4	11	16	14
GQ	Äquatorialguinea	-	-	353	-	-	107
ET	Äthiopien	108	3	0	0	2	8
BJ	Benin	2	-	0	-	-	-
BF	Burkina Faso	-	-	-	-	-	-
CV	Cabo Verde	-	10	-	-	-	-
CI	Cote d'Ivoire	353	133	82	2	118	202
DJ	Dschibuti	0	0	0	-	-	-
ER	Eritrea	-	-	-	0	-	0
SZ	Eswatini	0	-	-	-	-	0
GM	Gambia	-	-	-	-	-	-
GH	Ghana	772	20	16	122	301	1
GN	Guinea	-	-	-	-	-	-
CM	Kamerun	30	-	-	0	-	26
KE	Kenia	562	47	282	25	48	29
CD	Demokratische Republik Kongo	-	0	-	-	-	-
LS	Lesotho	0	-	-	-	-	-
LY	Libyen	0	-	0	0	-	0
MG	Madagaskar	93	2	100	87	3	532
MW	Malawi	774	537	884	997	815	675
ML	Mali	1	-	0	-	1	3
MA	Marokko	870	842	1 047	638	795	850
MR	Mauretanien	14	24	-	17	12	12
MU	Mauritius	17	18	31	6	9	13
MZ	Mosambik	174	149	21	149	149	154
NA	Namibia	84	15	6	0	1	4
NE	Niger	-	2	-	-	-	-
NG	Nigeria	6	5	17	0	1	0
RW	Ruanda	1	-	-	-	-	0
ZM	Sambia	-	46	349	27	-	0
ST	Sao Tome und Principe	-	-	-	-	-	-
SN	Senegal	0	2	3	121	3	983
SL	Sierra Leone	-	-	-	4	-	4
ZW	Simbabwe	24	153	146	106	90	114
SO	Somalia	-	0	-	-	-	-
SH	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	-	-	-	-	23	-
ZA	Südafrika	3 622	1 653	4 731	1 714	1 720	3 325
SD	Sudan	-	-	-	-	-	-
SS	Südsudan	-	-	-	-	-	-
TZ	Vereinigte Republik Tansania	2	2	1	2	3	9
TG	Togo	0	-	-	-	-	-
TD	Tschad	-	-	-	-	-	-
TN	Tunesien	1 428	3 565	2 938	219	837	1 221
UG	Uganda	41	10	1	-	-	-
CF	Zentralafrikanische Republik	-	1	0	-	-	0
	<b>Amerika</b>	<b>250 198</b>	<b>239 128</b>	<b>250 910</b>	<b>478 946</b>	<b>147 293</b>	<b>174 699</b>
	davon						
VI	Amerikanische Jungferninseln	-	-	-	-	-	-
AR	Argentinien	2 464	2 410	2 303	1 611	2 041	1 344
BS	Bahamas	-	-	-	-	-	-
BB	Barbados	-	-	0	0	0	-
BZ	Belize	96	-	95	98	20	95
BM	Bermuda	-	-	-	-	-	-
BO	Plurinationaler Staat Bolivien	350	454	0	344	77	153
BR	Brasilien	6 631	5 463	5 495	4 927	4 265	4 380
VG	Britische Jungferninseln	-	-	-	-	-	-
CL	Chile	547	548	239	794	519	690
CR	Costa Rica	486	388	821	447	351	489
DM	Dominica	-	-	-	4	-	-
DO	Dominikanische Republik	248	154	765	361	530	524

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
<b>11 634</b>	<b>10 844</b>	<b>11 262</b>	<b>8 961</b>	<b>10 834</b>	<b>7 966</b>	<b>117 125</b>	<b>9</b>	
2 459	1 254	2 317	1 899	1 501	1 204	21 482	-19	EG
5	6	6	7	5	8	92	11	DZ
11	8	7	6	6	9	101	910	AO
227	250	207	-	-	291	1 435	x	GQ
3	12	8	1	1	5	152	52	ET
-	-	0	-	-	-	3	-67	BJ
0	0	9	0	-	0	11	-96	BF
-	-	-	-	-	-	10	x	CV
119	133	271	10	542	16	1 982	-60	CI
-	-	-	-	-	-	0	x	DJ
0	0	0	0	0	0	1	x	ER
-	-	0	-	-	-	1	-93	SZ
0	-	0	-	-	-	0	x	GM
1	3	141	341	264	2	1 983	-15	GH
0	-	-	-	-	-	0	x	GN
0	0	0	44	47	1	148	100	CM
304	13	108	69	81	290	1 861	39	KE
-	-	-	0	0	7	7	75	CD
-	1	-	-	-	-	1	-87	LS
-	-	-	-	-	-	0	x	LY
405	2	1	2	5	28	1 259	174	MG
631	1 402	900	821	884	759	10 079	104	MW
-	-	-	-	-	0	6	500	ML
589	673	903	873	953	881	9 913	2	MA
0	-	0	-	2	11	92	100	MR
13	32	19	20	22	7	205	-38	MU
255	184	9	139	157	154	1 695	92	MZ
-	5	2	3	1	46	165	-41	NA
-	-	-	-	-	-	2	0	NE
1	0	7	0	90	0	127	-32	NG
-	-	-	-	-	0	1	-97	RW
0	1	0	-	1	0	425	x	ZM
-	191	-	-	-	-	191	x	ST
1	4	0	0	-	-	1 117	x	SN
-	-	-	-	-	-	7	-86	SL
74	57	100	126	71	51	1 112	-25	ZW
-	-	-	-	4	0	4	x	SO
-	-	-	-	-	-	23	x	SH
3 924	4 592	4 444	2 351	4 400	3 256	39 731	0	SD
-	-	-	0	-	-	0	x	ZA
-	-	-	5	-	-	5	x	SS
3	2	20	3	25	5	77	-97	TZ
22	-	-	-	-	-	22	x	TG
-	-	-	2	-	-	2	x	TD
2 586	2 016	1 688	2 238	1 772	934	21 442	115	TN
1	2	94	0	-	0	148	17	UG
0	1	1	1	-	1	5	400	CF
<b>495 044</b>	<b>156 522</b>	<b>184 976</b>	<b>177 807</b>	<b>328 630</b>	<b>161 688</b>	<b>3 045 842</b>	<b>-14</b>	
-	-	-	-	-	0	0	x	VI
1 411	1 077	1 837	927	1 742	829	19 996	-25	AR
-	-	-	-	1	9	9	x	BS
0	-	0	-	-	0	1	x	BB
0	-	-	-	-	-	404	-70	BZ
0	-	-	-	-	-	0	x	BM
-	38	306	1	0	11	1 735	x	BO
4 789	5 387	7 250	5 014	5 987	5 211	64 798	-15	BR
-	-	-	0	-	-	0	x	VG
652	783	273	275	856	901	7 077	23	CL
302	798	810	291	759	1 305	7 246	72	CR
0	-	0	0	1	0	6	50	DM
581	417	404	672	347	255	5 258	54	DO

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
EC	Ecuador	211	153	147	300	246	138
SV	El Salvador	79	34	46	22	29	15
GT	Guatemala	129	58	74	105	85	42
HT	Haiti	17	7	5	3	10	9
HN	Honduras	91	85	73	29	52	63
JM	Jamaika	1	0	0	-	0	-
KY	Kaimaninseln	-	-	-	-	-	-
CA	Kanada	40 054	2 895	4 294	2 718	3 496	5 086
CO	Kolumbien	416	440	445	335	342	94
CU	Kuba	1	1	0	0	24	1
MX	Mexiko	30 222	22 246	25 317	19 342	16 587	24 851
NI	Nicaragua	139	22	16	30	24	14
PA	Panama	10	1	1	3	1	-
PY	Paraguay	-	0	0	-	-	-
PE	Peru	327	184	396	151	187	143
SX	Sint Maarten (niederländischer Teil)	-	-	-	-	-	-
KN	St. Kitts und Nevis	-	-	3	-	-	-
SR	Suriname	-	-	-	-	-	-
TT	Trinidad und Tobago	-	-	1	2	1	1
TC	Turksinseln und Caicosinseln	-	-	-	-	1	-
UY	Uruguay	689	1 625	991	1 491	1 027	837
VE	Bolivarische Republik Venezuela	-	0	-	-	22	-
US	Vereinigte Staaten	166 990	201 960	209 383	445 829	117 356	135 730
	<b>Asien</b>	<b>430 392</b>	<b>336 549</b>	<b>371 087</b>	<b>384 367</b>	<b>348 748</b>	<b>392 402</b>
	davon						
AF	Afghanistan	0	9	1	2	0	2
AM	Armenien	57	42	0	39	244	0
AZ	Aserbaidshjan	-	3	1	-	1	-
BH	Bahrain	441	747	1 487	162	269	420
BD	Bangladesch	1 645	1 511	1 682	1 952	1 156	2 496
PS	Besetzte palästinensische Gebiete	-	-	-	-	-	-
BN	Brunei Darussalam	0	-	-	-	-	-
CN	China	145 402	102 221	117 274	168 206	169 236	172 730
GE	Georgien	162	5	1	62	1	13
HK	Hongkong	1 618	1 358	2 265	1 293	2 877	5 055
IN	Indien	10 733	8 274	9 445	8 832	6 659	7 248
ID	Indonesien	2 384	2 155	1 946	1 807	2 285	1 644
IQ	Irak	2	0	0	-	0	1
IR	Islamische Republik Iran	47	49	31	2	16	28
IL	Israel	16 125	4 448	4 926	2 442	2 296	3 997
JP	Japan	81 850	69 011	78 765	64 648	39 859	33 531
JO	Jordanien	3	175	9	22	2	381
KH	Kambodscha	270	169	171	61	141	149
KZ	Kasachstan	866	807	1 053	834	618	612
QA	Katar	7	9	882	208	18	23
KG	Kirgistan	14	1	-	-	-	-
KR	Republik Korea	30 475	31 175	30 185	29 620	18 444	36 321
KW	Kuwait	21	17	29	25	0	14
LA	Demokratische Volksrepublik Laos	34	95	30	35	50	70
LB	Libanon	23	2	12	0	2	1
MO	Macau	1	8	8	1	0	0
MY	Malaysia	20 353	14 632	24 646	23 360	14 448	29 399
MV	Malediven	-	-	0	-	-	-
MN	Mongolei	22	13	-	-	-	16
MM	Myanmar	61	56	28	10	20	88
NP	Nepal	12	11	11	4	5	5
OM	Oman	10	6	1	9	3	0
PK	Pakistan	1 576	1 206	1 466	1 094	1 123	1 464
PH	Philippinen	14 462	13 741	14 888	8 183	9 421	12 806
SA	Saudi-Arabien	914	859	737	546	694	571
SG	Singapur	31 484	25 429	9 837	11 076	8 296	10 846
LK	Sri Lanka	278	313	214	205	345	155
SY	Arabische Republik Syrien	0	0	0	0	0	0
TJ	Tadschikistan	6	5	4	10	9	6
TW	Taiwan	33 129	28 807	31 683	30 286	35 629	37 676
TH	Thailand	23 496	22 072	27 430	15 824	20 629	21 910

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
204	195	177	221	160	286	2 439	-37	EC
27	10	8	26	11	15	324	51	SV
9	49	14	14	12	9	600	239	GT
10	12	18	13	10	12	128	-39	HT
58	43	78	89	102	79	842	-23	HN
0	0	0	0	9	-	11	-27	JM
-	-	-	-	14	-	14	x	KY
4 463	1 551	3 421	1 833	3 635	2 732	76 176	48	CA
248	210	140	336	396	261	3 663	24	CO
130	39	-	377	44	91	708	17	CU
24 794	21 398	18 824	29 425	23 454	25 539	281 997	2	MX
38	20	44	25	33	17	420	-51	NI
1	-	-	0	-	0	17	-63	PA
0	11	0	4	0	0	16	-80	PY
171	142	260	247	146	478	2 832	10	PE
-	-	0	-	-	-	0	x	SX
-	-	-	-	-	1	4	100	KN
-	-	-	16	-	-	16	-24	SR
-	-	3	4	2	2	15	-21	TT
1	-	-	-	-	-	2	100	TC
223	875	1 385	1 410	1 277	800	12 631	26	UY
4	-	-	-	8	-	34	467	VE
456 928	123 467	149 724	136 587	289 624	122 845	2 556 423	-17	US
<b>372 364</b>	<b>340 703</b>	<b>405 227</b>	<b>457 242</b>	<b>444 736</b>	<b>431 192</b>	<b>4 715 012</b>	<b>8</b>	
1	0	1	1	12	18	48	167	AF
135	14	11	-	69	32	641	-87	AM
4	-	-	-	2	-	10	-83	AZ
1 042	588	832	1 326	1 227	1 200	9 741	-5	BH
1 537	1 259	1 731	1 534	4 020	3 108	23 631	61	BD
-	-	-	-	0	-	0	x	PS
-	-	-	-	-	-	0	x	BN
160 214	151 482	163 729	181 396	171 362	151 904	1 855 156	21	CN
62	33	168	26	39	29	601	-45	GE
3 877	3 168	3 496	6 490	2 335	1 486	35 317	-35	HK
12 286	9 628	10 016	10 462	11 124	9 605	114 313	-10	IN
1 214	1 939	2 477	2 985	2 308	3 327	26 471	10	ID
1	0	0	0	32	1	36	157	IQ
18	121	19	37	27	80	475	-26	IR
2 574	2 917	3 165	8 529	4 040	2 733	58 192	8	IL
45 508	39 988	51 591	69 929	74 400	78 631	727 711	-4	JP
103	540	59	56	2	15	1 369	x	JO
114	119	135	160	159	1 060	2 709	51	KH
446	413	477	486	545	369	7 525	12	KZ
583	333	471	204	82	0	2 820	161	QA
-	1	-	-	-	693	709	-84	KG
24 098	31 341	19 584	36 744	38 353	32 016	358 356	26	KR
2	110	63	23	16	0	321	-23	KW
57	84	113	270	66	41	943	210	LA
20	39	40	29	159	14	340	119	LB
0	0	3	1	2	107	132	-93	MO
27 941	17 229	35 153	24 751	22 108	26 358	280 378	29	MY
-	-	-	-	-	-	0	x	MV
0	47	2	-	4	35	140	-78	MN
89	71	143	148	107	251	1 071	-39	MM
2	4	113	93	18	57	334	-18	NP
14	0	0	-	0	7	51	-58	OM
1 158	1 148	1 324	1 936	1 811	2 155	17 460	38	PK
12 062	14 621	15 154	14 405	11 271	11 331	152 344	-16	PH
814	820	1 006	1 014	1 392	1 142	10 509	31	SA
11 587	7 114	15 394	21 607	13 516	28 044	194 230	14	SG
200	326	359	296	307	310	3 307	-18	LK
0	0	7	2	14	1	26	271	SY
5	10	1	7	9	29	101	91	TJ
31 838	23 793	38 326	35 936	41 515	34 018	402 637	-2	TW
19 012	19 639	24 963	21 874	25 229	23 779	265 859	0	TH

Länder- code	Erdteil Herkunftsland Ländergruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
TL	Timor-Leste	-	-	-	-	-	-
UZ	Usbekistan	12	112	3	125	3	93
AE	Vereinigte Arabische Emirate	3 355	668	1 375	232	276	865
VN	Vietnam	9 042	6 328	8 561	13 150	13 673	11 766
	<b>Australien-Ozeanien</b>	<b>1 772</b>	<b>1 367</b>	<b>2 789</b>	<b>5 275</b>	<b>3 657</b>	<b>2 862</b>
	davon						
AQ	Antarktis	-	-	-	-	-	-
AU	Australien	1 484	1 229	2 558	4 841	3 168	2 637
FJ	Fidschi	-	-	-	-	-	-
MH	Marshallinseln	-	-	-	-	-	-
NZ	Neuseeland	288	138	231	434	489	225
PG	Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	-
	<b>Verschiedene</b>	<b>1 492</b>	<b>1 306</b>	<b>1 064</b>	<b>805</b>	<b>1 009</b>	<b>1 257</b>
	davon						
QP	Hohe See	-	-	-	-	-	-
QQ	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf (Einfuhr bzw. Durchfuhr auf fremde Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	-	-	-	-	-	-
QU	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	1 492	1 306	1 064	805	1 009	1 257
	<b>Einfuhr insgesamt</b>	<b>2 253 864</b>	<b>2 305 168</b>	<b>2 189 030</b>	<b>1 909 663</b>	<b>1 702 915</b>	<b>2 200 192</b>

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2020 insgesamt	Veränderung 2020 zu 2019	Länder- code
1 000 EUR							%	
-	-	40	14	1	0	56	x	TL
159	153	89	50	33	31	863	411	UZ
1 069	1 019	1 343	2 325	1 335	3 503	17 365	-88	AE
12 518	10 592	13 629	12 096	15 685	13 672	140 714	218	VN
<b>2 923</b>	<b>1 074</b>	<b>2 416</b>	<b>2 876</b>	<b>2 136</b>	<b>3 194</b>	<b>32 341</b>	<b>62</b>	
-	-	-	-	10	-	10	x	AQ
2 542	758	1 604	2 627	1 970	2 576	27 996	65	AU
0	-	-	-	-	-	0	x	FJ
25	-	-	-	-	-	25	x	MH
356	316	812	249	156	618	4 310	43	NZ
-	-	-	0	-	-	0	x	PG
<b>1 224</b>	<b>1 601</b>	<b>1 450</b>	<b>1 703</b>	<b>2 404</b>	<b>1 635</b>	16 948	<b>18</b>	
-	-	-	-	375	14	389	x	QP
-	-	-	-	-	-	-	-	QQ
1 224	1 601	1 450	1 703	2 029	1 621	16 559	15	QU
<b>2 509 972</b>	<b>1 989 299</b>	<b>2 433 950</b>	<b>2 564 955</b>	<b>2 766 757</b>	<b>2 267 158</b>	<b>27 092 924</b>	<b>1</b>	



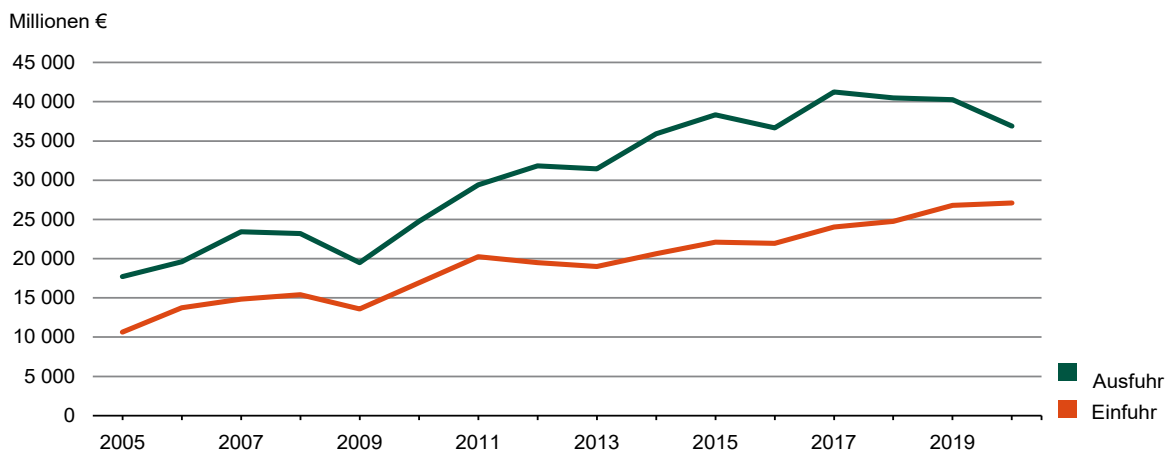
[Inhalt](#)**7. Einfuhr des Freistaates Sachsen nach Warengruppen, wichtigen Warenuntergruppen und ausgewählten Herkunftsländern**

Jahr 2020

Nr. der Systematik	Warengruppe Warenuntergruppe						Österreich
		insgesamt	Belgien	Frankreich	Italien	Niederlande	
<b>1 - 4</b>	<b>Ernährungswirtschaft</b>	<b>1 556 286</b>	<b>51 759</b>	<b>58 498</b>	<b>116 888</b>	<b>300 872</b>	<b>36 155</b>
1	Lebende Tiere	10 188	1	210	-	9 856	53
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	567 221	13 112	16 986	11 401	101 835	14 552
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	848 995	38 582	32 283	67 075	187 401	19 160
4	Genussmittel	129 881	64	9 019	38 412	1 780	2 390
<b>5 - 8</b>	<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>	<b>14 562 950</b>	<b>525 157</b>	<b>760 717</b>	<b>874 305</b>	<b>800 733</b>	<b>1 126 890</b>
5	Rohstoffe	195 068	12 654	7 978	12 892	14 377	25 496
	darunter						
503	Wolle und andere Tierhaare	2 920	-	21	9	-	1
518	Erdöl und Erdgas	52 027	-	1 853	-	5 518	13 109
532	Sonstige Steine und Erden	23 359	1 296	505	1 729	1 441	1 959
6	Halbwaren	1 014 286	55 392	45 411	28 981	123 315	75 244
	darunter						
602	Rohseide, Seidengarne, künstl. und synth. Fäden	16 782	1 229	201	8 187	498	1
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	41 280	-	4 840	11	12	10 313
612	Mineralische Baustoffe, a. n. g.	77 838	1 533	1 396	3 005	961	4 096
645	Aluminium und -legierungen, Abfälle und Schrott	134 091	9 864	19 063	3 528	38 324	632
679	Chemische Halbwaren, a. n. g.	30 378	3 416	3 006	759	6 892	3 828
7	Fertigwaren-Vorerzeugnisse	1 453 019	178 854	168 137	186 190	173 855	141 035
	darunter						
702	Gewebe aus Chemiefasern	31 017	5 293	1 334	10 468	2 536	2 299
708	Papier und Pappe	106 361	7 062	9 268	3 757	10 357	18 245
709	Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter	61 518	337	1 599	1 327	430	6 568
732	Kunststoffe	283 941	51 610	22 185	33 654	67 576	11 491
734	Farben, Lacke, Kitte	48 431	7 766	5 007	5 011	8 857	3 288
749	Chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	177 530	25 950	39 430	12 430	35 407	3 874
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	63 864	2 793	2 966	25 166	1 855	5 658
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	67 565	935	5 207	16 368	1 361	1 381
755	Blech aus Eisen oder Stahl	281 134	52 981	49 760	21 195	17 996	59 862
757	Draht aus Eisen oder Stahl	37 718	339	6 106	16 164	1 261	2 124
772	Halbzeuge aus Aluminium	104 832	3 444	9 707	14 451	13 316	7 439
8	Fertigwaren-Enderzeugnisse	11 900 575	278 258	539 191	646 241	489 187	885 115
	darunter						
829	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	526 742	13 128	19 380	68 767	17 116	49 792
832	Waren aus Kunststoffen	344 922	22 765	17 564	21 950	31 745	45 280
841 - 859	Erzeugnisse des Maschinenbaus	1 136 154	13 158	73 511	148 575	134 337	104 407
	darunter						
852	Werkzeugmaschinen	69 049	884	2 629	21 270	4 374	4 620
853	Büromaschinen, automatische DV-Maschinen	42 662	1 192	1 412	1 136	22 723	5 765
854	Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	36 027	211	824	1 424	3 892	6 782
861 - 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 944 139	19 316	84 777	104 852	58 038	95 260
	darunter						
861	Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	1 242 345	2 729	41 604	59 344	14 528	61 225
865	Elektronische Bauelemente	58 416	764	2 596	1 740	24 232	15 411
872	Mess-, steuerungs-, regelungstechn. Erzeugnisse	269 137	3 618	6 124	3 898	6 633	3 701
873	Optische und fotografische Geräte	13 179	200	1 273	607	4 442	173
875	Möbel	412 873	310	1 910	6 461	4 561	9 353
881	Schienenfahrzeuge	160 518	319	2 526	13 254	151	12 728
883	Luftfahrzeuge	16 767	9	1 751	3 162	96	1 183
884 - 887	Erzeugnisse des Kraftfahrzeugbaus	5 460 712	74 365	166 906	152 536	42 979	486 674
	darunter						
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile, Zubeh.	2 844 324	59 470	146 757	105 155	21 724	482 552
885	Personenkraftwagen, Wohnmobile	2 586 947	14 112	15 936	41 340	19 532	2 266
9	Außerdem (v. a. nicht aufgliederb. Intrahdl.-Ergebn.)	830 834	42 482	46 178	77 901	100 107	70 200
<b>1 - 9</b>	<b>Einfuhr insgesamt</b>	<b>16 950 069</b>	<b>619 398</b>	<b>865 393</b>	<b>1 069 094</b>	<b>1 201 712</b>	<b>1 233 245</b>

Jahr 2020

EU-Länder						Schweiz	Vereinigtes Königreich	Vereinigte Staaten	Volksrep. China	Japan	Nr. der Syste- matik
darunter											
Polen	Rumänien	Slowakei	Spanien	Tschechien	Ungarn						
1 000 EUR											
<b>341 231</b>	<b>6 761</b>	<b>8 166</b>	<b>178 510</b>	<b>207 486</b>	<b>43 711</b>	<b>2 843</b>	<b>21 307</b>	<b>36 484</b>	<b>8 186</b>	<b>96</b>	<b>1 - 4</b>
-	-	-	-	-	-	9	1 934	58	-	0	1
150 753	1 515	2 353	5 236	69 748	8 885	130	9 095	1 752	159	0	2
127 086	5 171	5 813	166 943	133 545	33 209	2 589	9 256	29 649	6 999	84	3
63 392	75	-	6 332	4 192	1 616	114	1 021	5 025	1 028	12	4
<b>2 071 879</b>	<b>430 131</b>	<b>710 789</b>	<b>451 015</b>	<b>4 476 051</b>	<b>1 136 760</b>	<b>708 697</b>	<b>623 325</b>	<b>2 500 899</b>	<b>1 818 341</b>	<b>714 006</b>	<b>5 - 8</b>
29 692	3 594	2 847	4 250	46 571	3 003	463	123 498	4 646	2 319	1 752	5
201	-	-	-	2 688	-	-	218	-	245	-	503
-	-	-	-	13 528	-	-	118 893	-	-	-	518
3 147	31	1 982	87	9 052	2	1	756	1 332	551	2	532
147 341	1 381	69 829	15 648	298 485	31 074	27 164	16 821	18 201	13 012	1 649	6
324	924	82	651	3 621	993	174	812	551	1 832	80	602
1	-	1 492	9 060	0	43	988	-	9 929	93	-	608
9 092	33	5 752	662	40 775	7 213	121	1 229	339	2 017	357	612
22 980	-	3 537	541	6 154	393	-	1 584	4	2	-	645
3 852	93	98	1 181	4 914	1 257	2 445	6 039	3 219	465	1 027	679
133 944	5 213	35 502	88 135	114 114	20 748	63 924	30 678	48 547	64 700	62 209	7
2 116	0	231	2 223	1 824	6	307	183	333	1 562	8	702
4 611	-	1 695	1 028	11 821	5	11 627	979	271	1 544	182	708
20 875	744	3 400	556	21 251	76	1 591	123	24	432	0	709
20 226	693	1 842	28 315	10 882	5 357	2 936	8 204	15 935	1 636	1 929	732
3 714	27	844	4 765	2 552	20	19 493	2 559	3 747	2 972	1 290	734
12 604	104	1 375	16 642	4 897	880	4 771	8 431	16 921	29 115	55 317	749
10 776	1 324	1 195	2 113	5 218	417	5 186	179	3 070	3 825	65	751
17 634	8	220	5 657	5 533	203	1 720	1 175	297	2 995	3	753
16 815	1 784	20 964	4 739	16 051	4 226	1 318	442	32	329	337	755
4 099	-	82	1 424	1 665	2	298	764	31	454	188	757
1 952	517	3 572	2 912	2 640	8 239	1 556	105	1 074	4 771	708	772
1 760 902	419 943	602 611	342 981	4 016 881	1 081 936	617 146	452 328	2 429 506	1 738 310	648 397	8
83 597	3 642	44 715	42 366	121 516	13 618	15 656	16 052	13 778	60 758	3 404	829
77 728	17 844	4 665	4 707	52 562	8 067	23 032	7 869	23 816	29 477	4 717	832
167 307	36 921	40 190	27 499	171 893	48 881	105 859	49 737	209 323	172 910	379 740	841 - 859
7 516	184	8 236	7 168	4 285	330	23 434	1 084	5 607	19 579	476	852
1 282	45	36	376	3 403	1 948	4 348	3 892	7 711	50 940	3 096	853
1 165	-	2 943	1 084	14 290	259	1 092	395	564	690	1 127	854
378 215	141 650	98 173	118 599	318 106	323 970	70 917	55 676	650 423	957 326	99 361	861 - 869
305 247	129 338	71 089	29 754	238 592	138 364	50 211	22 202	54 898	295 285	18 744	861
1 552	170	176	151	3 911	5 669	9 731	3 679	545 065	314 664	18 856	865
2 944	19 466	10 880	20 612	40 595	60 507	10 368	6 028	82 997	59 417	29 708	872
4 204	2	4	47	806	5	1 371	1 053	11 357	7 808	8 279	873
98 539	8 980	3 436	885	268 406	1 804	46 286	1 803	611	12 082	166	875
74 671	314	18 968	11 737	21 194	1 276	8 845	121	609	9 825	8	881
63	589	-	78	2 339	1	221	2 732	989 324	307	282	883
490 340	171 860	336 258	71 827	2 847 946	485 546	14 055	116 778	17 404	44 373	33 117	884 - 887
456 860	162 382	331 152	55 571	467 805	458 673	12 542	77 775	10 186	43 994	22 271	884
27 698	9 435	5 068	15 361	2 378 748	24 509	375	35 693	7 200	26	10 846	885
138 014	17 998	35 088	27 800	136 241	38 343	13 129	40 193	19 040	28 629	13 609	9
<b>2 551 124</b>	<b>454 890</b>	<b>754 043</b>	<b>657 325</b>	<b>4 819 778</b>	<b>1 218 814</b>	<b>724 669</b>	<b>684 825</b>	<b>2 556 423</b>	<b>1 855 156</b>	<b>727 711</b>	<b>1 - 9</b>

**Abb. 1 Außenhandel im Freistaat Sachsen 2005 bis 2020**

# Qualitätsbericht Außenhandel



2019

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 17/04/2019

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon:+49 (0) 0611 / 75 24 66

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit : Ein- und Ausfühler einer Ware
- Berichtszeitraum : monatlich
- Rechtsgrundlagen: u.a. Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern (ABl. EG Nr. L 152, S. 23), Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten (ABl. EG Nr. L 102, S. 1)
- Geheimhaltung: passive Geheimhaltung auf Antrag der Ein- und Ausfühler
- Qualitätsmanagement: Qualitätskonzept auf europäischer Ebene

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik: Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern nach Warenarten gegliedert
- Nutzerbedarf: Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung

## 3 Methodik

Seite 9

- Konzept der Datengewinnung : Trennung Intrahandel (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten); Intrahandel: direkte Firmenbefragung, bei der Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von derzeit 800 000 Euro bei den Importen und 500 000 Euro bei den Exporten nicht übersteigen, von der Meldung befreit sind; Extrahandel: Sekundärstatistik (die statistischen Meldungen sind integraler Bestandteil der Zollanmeldungen)
- Durchführung der Datengewinnung: Nahezu 100% aller Meldungen erfolgen in elektronischer Form

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 12

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Die sekundärstatistische Erfassung im Extrahandel garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität (nahezu 100%); die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden.
- Revisionen: Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 finden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen statt. Im Oktober des Folgejahres erfolgt noch eine abschließende Revision der Jahresergebnisse.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 13

- Aktualität: Rund 40 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats werden jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht.

## 6 Vergleichbarkeit

Seite 13

- Räumliche Vergleichbarkeit: Grundsätzlich sind die Außenhandelsergebnisse EU-weit vergleichbar. Ein Vergleich mit Ergebnissen von Drittländern kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung Saarland) und 1990 (Wiedervereinigung). Die Anhebungen der Anmeldeschwelle führte zu geringfügigen Verringerungen der Erfassungsquote.

## 7 Kohärenz

Seite 14

- Statistikübergreifende Kohärenz: Außenhandelsergebnisse finden sich u.a. in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.
- Statistikinterne Kohärenz: Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent. Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.
- Input für andere Statistiken: Außenhandelsergebnisse finden Verwendung im Rahmen der VGR, der Zahlungsbilanzstatistik sowie der Preisstatistik zur Festlegung des Wägungsschemas.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 15

- Verbreitungswege: Erste monatliche Gesamtzahlen liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats vor. Außenhandelsergebnisse in unterschiedlicher

Gliederungstiefe liegen im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)), in der Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" und in Genesis-Online vor.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

**Seite 16**

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes sowie die Terms of Trade.

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik. Eine Ausnahme bilden Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen. Diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Warenverkehrs mit Drittländern).

Auskunftspflichtig im Rahmen der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle in Deutschland umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, die innergemeinschaftliche Warenverkehre durchführen. Von der Auskunftspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen (bis 2015: 500 000 Euro je Verkehrsrichtung) nicht übersteigen.

Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollmeldungen ausgewertet.

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Einführer / Ausführer einer Ware.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Ein- oder Ausfuhr von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

## 1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsergebnisse erhoben und veröffentlicht.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatGes) vom 1. Mai 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7402 - 1, veröffentlichten bereinigten Fassung,

Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1993),

Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. EG Nr. L 152 S.23),

Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustausches zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. EU L 31, S.4),

Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definitionen der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. EU L 37, S.1),

Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3330/91 des Rates (ABl. EG Nr. L 102 S. 1),

Verordnung (EG) Nr. 1982/2004 der Kommission vom 18. November 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1901/2000 und (EWG) Nr. 3590/92 der Kommission (ABl. EG Nr. L 343 S. 3),

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 10 Verordnung (EG) Nr. 471/2009, Art. 11 Verordnung (EG) Nr. 638/2004) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausführer geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Auf Antrag der Ein- und Ausführer wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheimgehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund steht die nachhaltige Qualitätssicherung der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten auf der Grundlage einer weitest möglichen Harmonisierung der angewandten Methoden.

Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 15 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben wurde systematisch und so weit wie möglich auf die europäische Außenhandelsstatistik übertragen. Mit dem Ziel der Qualitätssicherung und -steigerung war auch eine Vereinfachung und Modernisierung der Außenhandelsstatistik verbunden, die in erster Linie auf den innergemeinschaftlichen Warenverkehr (Intrahandel) ausgerichtet war, in geringerem Maße auch auf den Warenverkehr mit den übrigen Ländern der Welt (Extrahandel). Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben. In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in einem EU-Dokument (Doc MET 1000). In diesem Dokument sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Ausgewählte Qualitätskriterien des Europäischen Verhaltenskodexes sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mithilfe eines umfassenden Fragebogens und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (summary quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik dargestellt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels-Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. Darüber hinaus wird in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dienen dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und künftig auch der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung des Qualitätsstandes verwendet Eurostat klar definierte Bewertungs-codes (assessment codes) mit insgesamt vier Bewertungsstufen. Diese reichen von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben", um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.



Alle Kriterien für die Bewertungs-codes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau definiert und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung des Qualitätsstandes ihrer Außenhandelsstatistik anhand der Einstufung in Bewertungs-codes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik im Vergleich mit anderen Mitgliedstaaten. Defizite können auf diese Weise schneller erkannt und der Erfolg von Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung auch dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen sowie den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt. Das Statistische Bundesamt erstellt die Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern erhoben. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen:

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland bei der Einfuhr, Bestimmungsland bei der Ausfuhr. Weitere Merkmale der Außenhandelsstatistik sind: Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrsweig.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. Eine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene ist in Deutschland nicht vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktions-technischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine nur in Deutschland angewandte zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

Die Klassifikation der Außenhandelsstatistik sind im Internet verfügbar:

[https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/_inhalt.html)

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

##### **Länderangaben**

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Einfuhren, Bestimmungsland bei den Ausfuhren) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik". Erhoben werden ausfuhrseitig das Bestimmungsland, einfuhrseitig das Ursprungs- und das Versendungsland. Veröffentlicht werden in Deutschland bei den Importen grundsätzlich die Ursprungsländer.

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware in das Erhebungsgebiet verbracht worden ist.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Ware ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden soll. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Ware verbracht werden soll, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für die Ausfuhr wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Bei der Einfuhr wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehenden Waren voraussichtlich verbleiben sollen.

### **Mengen**

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge in der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. Stück, Liter, Kubikmeter).

### **Werte**

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Einfuhrgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Ausfuhrgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten.

Beispiel: Verkauf - Rechnungspreis 10 000 EUR

1. Lieferbedingung: frei deutsche Grenze oder FOB Bremen

Statistischer Wert: 10 000 EUR

Berechnungen: keine Zu- oder Abschläge, da Rechnungspreis "Frei deutsche Grenze"

2. Lieferbedingung: ab Werk EXW (Versicherungs- und Beförderungskosten Versandort bis deutsche Grenze = 500 EUR)

Statistischer Wert: 10 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis zuzüglich 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze

3. Lieferbedingung: CIF New York (Versicherungs- und Beförderungskosten ab deutscher Grenze bis New York = 1 500 EUR)

Statistischer Wert: 8 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis abzüglich 1 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten

Für Waren, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäfts geliefert werden, ist als Statistischer Wert der Preis der Ware, der im Falle eines Kaufgeschäfts unter den Bedingungen des freien Wettbewerbs vermutlich berechnet worden wäre, anzugeben. Entsprechend ist bei Warenverkehren zur Veredelung zu verfahren.

Bei den Exporten und Importen nach Veredelung entspricht der Statistische Wert dem Gesamtbetrag, der beim Verkauf / Kauf der veredelten Waren berechnet worden wäre. Vereinfacht kann dieser wie folgt berechnet werden:

Veredelungskosten (Lohn, Material, Zubehör) zuzüglich des Wertes der zuvor aus- oder eingeführten unveredelten Waren sowie der Versicherungs- und Beförderungskosten bis zu deutschen Grenze.

Beispiel: Wiederausfuhr nach aktiver Veredelung (Be- oder Verarbeitung in Deutschland)

Wert der eingeführten unveredelten Waren frei deutsche Grenze: 30 000 EUR

angefallene Veredelungskosten (Material, Lohn): +17 000 EUR

Versicherungs- und Beförderungskosten bis deutsche Grenze: + 300 EUR

Statistischer Wert bei Wiederausfuhr: = 47 300 EUR

Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Ein- und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.

## **Ein- und Ausfuhrarten**

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Eigen- und Lohnveredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager.

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Eigen- oder Lohnveredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern.

## **General- und Spezialhandel**

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung und der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene die anzuwendenden Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

- Concepts and Definitions (UN)
- Eurostat Guidelines.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Die Außenhandelsstatistik ist ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger. Sie ermöglichen beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistiken helfen Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie sind außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren
- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte zur spezifischen Information ihrer Mitglieder erhalten
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte

- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums

- alle, die sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessieren.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik werden weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt. Dabei werden die Interessen und Wünsche der Datennutzer auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. So können die Ressorts des Bundes und der Länder über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen.

Auch über den Bund-Länder-Ausschuss "Statistik" können Nutzerinteressen artikuliert werden.

Im Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken", der alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen (z.B. Anhebung der Meldeschwelle, Modernisierung von Intrastat) informiert und um ihre Bewertung aus Nutzersicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzerbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik unterschieden. Während die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen im Extrahandel nach wie vor über die Zollverwaltung erfolgt, ist im Intrahandel eine direkte Firmenbefragung erforderlich.

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt weiterhin traditionell über die Zollverwaltung zum Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrförmlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Damit sind die statistischen Meldungen integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollförmlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer / Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können aber auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. Spedition) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind grundsätzlich die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Zur Entlastung der Unternehmen wird jedoch auf der Grundlage der EU-Rechtsverordnungen eine Anmeldeschwelle festgelegt. Erst wenn ein Unternehmen die Anmeldeschwelle überschreitet, ist es für das betreffende sowie das Folgejahr zur Intrahandelsstatistik meldepflichtig. Die Unternehmen unterhalb der Meldeschwelle sind von der Meldepflicht befreit.

Daneben sind bestimmte Warentransaktionen von der Meldepflicht befreit. Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in den jeweiligen Befreiungslisten für die beiden Erhebungssysteme aufgeführt.

Bei der direkten Firmenbefragung im Intrastat-System sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr im Eingang den Wert von derzeit 800 000 Euro, in der Versendung den Wert von 500 000 Euro nicht übersteigen, von der Pflicht zur Abgabe einer Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In beiden Bereichen der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören u.a. Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung von Anlandungen von Fischfängen deutscher Schiffe unmittelbar im Ausland erhoben werden. Der Im-/Export von elektrischem Strom und Erdgas über das Fernleitungsnetz wird ergänzend durch die "Übertragungsnetzbetreiber" gemeldet. Bei der Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen

und Luftfahrzeugen als Ein-/Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrument zurückgegriffen. Das gleiche gilt für die Erfassung des sog. Lagerverkehrs (Zolllager und Freizonen) im Generalhandel, wo im Bereich der Freizonen unterstützend "Lagerübersichten" genutzt werden, die bei den betreffenden Lagerhaltern zu führen sind. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht, zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken (Einheitspapier, Vordruck N) ist nahezu vollständig durch moderne Meldeverfahren abgelöst worden. Nach § 11a Absatz 2 des BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischen Wegen an das Statistische Bundesamt bzw. an das zuständige Zollamt zu melden.

#### **Extrahandel:**

Statistische Meldungen über Ein- und Ausfuhr im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

#### **Intrahandel:**

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt überwiegend online via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund). Die Auskunftgebenden können zwischen mehreren Meldeformen wählen:

[https://www.destatis.de/DE/Service/Online-Melden/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Service/Online-Melden/_inhalt.html)

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Nach einer umfassenden melderbezogenen Eingangskontrolle der Daten für Intra- und Extrahandel, die entsprechend der beiden unterschiedlichen Quellen noch getrennt verläuft, erfolgt die warenbezogene Datenaufbereitung für Intra- und Extrahandel im Rahmen einer automatisierten Sachbearbeitung (ASA) parallel.

Als erste Plausibilitätskontrollen durchlaufen die Meldungen eine intensive Vollständigkeitskontrolle auf Unternehmensebene. Anhand eines Abgleichs der Meldungen der zwölf Vormonate werden Auffälligkeiten festgestellt und bei den Unternehmen rückgefragt. Anschließend erfolgt die Freigabe für die weitere Bearbeitung, wobei der Aufbereitungsprozess auf den Output konzentriert ist.

Angesichts der hohen Zahl von Einzelmeldungen erfolgt in dem Moment, in dem die Meldungen in die automatisierte Sachbearbeitung eingespielt werden, eine sogenannte Verdichtung. Dabei werden die Datensätze innerhalb einer Meldedatei, die in allen Aufbereitungsmerkmalen außer dem Wert, der Eigenmasse und der besonderen Maßeinheit identisch sind, zu einem Aufbereitungssatz zusammengeführt. Über diese verdichteten Datensätze läuft dann die Plausibilitätsprüfung.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder unplausible Codierungen von Waren- und Länderangaben, des Statischen Wertes oder der Menge auf. Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale im Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Auch hier werden fragliche Fälle werden durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

#### **Vermeidung von Meldeausfällen**

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Informationen aus der Umsatzsteuervoranmeldung gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Angaben der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen lässt sich im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt zur Meldung herangezogen und aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

### **Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen**

Der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle wird im Statistischen Bundesamt anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Zur Zeit beläuft sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 4,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

### **Zuschätzungen für Antwortausfälle**

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen zur Zeit für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2017 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

### **Schätzung des Statistischen Wertes**

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (42 Millionen Euro bei den Eingängen, 50 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Die Saisonbereinigung dient der Eliminierung von Kalendereinflüssen aus der Statistik, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-12-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Die in den monatlichen Außenhandelsergebnissen enthaltene konjunkturelle Trendentwicklung wird zusätzlich mit Hilfe des "Berliner Verfahrens zur Zeitreihenanalyse, Version 4.1 (BV 4.1)" ermittelt.

Erläuterungen zur Zeitreihenanalyse sind auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes verfügbar ([https://www.destatis.de/DE/Methoden/Saisonbereinigung/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Methoden/Saisonbereinigung/_inhalt.html)).

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr versendungsseitig den Wert von 500 000 Euro bzw. eingangsseitig den Wert von 800 000 Euro nicht übersteigt, von der Intrastatmeldung befreit. Das sind fast 90% der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine "Besondere Maßeinheit" (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen verschiedener Waren) kann unter bestimmten Voraussetzungen eine vereinfachte Warenklassifizierung bewilligt werden. Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion.

Im Rahmen einer Initiative von Eurostat sollen im Rahmen von SIMSTAT ("Single Market Statistics") die zur Intrahandelsstatistik meldenden Unternehmen entlastet werden. Die Grundidee von SIMSTAT basiert auf dem sog. "Einstromverfahren". Danach wird auf die Erhebung der Wareneingänge ganz oder teilweise verzichtet und stattdessen auf die spiegelbildlichen Versendungsdaten der Partnerländer zurückgegriffen, welche die Mitgliedstaaten untereinander austauschen. Die Mitgliedstaaten können dieses Konzept flexibel umsetzen. Es bleibt den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Auch ein allmählicher Übergang auf die Nutzung der Versendungsdaten wird so ermöglicht.

Da die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) "sekundärstatistisch" aus den Zollanmeldungen für Ein- und Ausfuhren gewonnen werden, wird der größte Teil der zu meldenden Angaben auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung von wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmalen.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftspflichtigen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 87 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 97 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist wie bereits erwähnt als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Höhe der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100% aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Die Außenhandelsstatistik ist eine Totalerhebung mit Schwellengrenzen. Damit entfallen stichprobenbedingte Fehler.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

#### **Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:**

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu 100 prozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt entsprechende der EU-Gesetzgebung wertmäßig mindestens 97% der Ausfuhren und 93% aller Einfuhren ab.

#### **Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:**

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,0% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2017 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Aufgrund einer verbesserten Eingangskontrolle im Bereich der Intrahandelsstatistik konnten die Zuschätzfaktoren in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesenkt werden.

#### **Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:**

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftspflichtigen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So ist die warensystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 500 unterschiedlichen Warennummern eine anspruchsvolle Aufgabe. Es kann daher sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Mithilfe der umfangreichen Plausibilitätsprüfungen im Rahmen der automatisierten Sachbearbeitung im Außenhandel werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung von der für die Veröffentlichung bereiten Daten nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert. Seit dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Berichtsmonats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Berichtsmonat sechs aufeinander folgende monatliche Revisionen durchgeführt. Die abschließende Revision der Jahresergebnisse erfolgt im Oktober des Folgejahres. Dann werden die Ergebnisse als endgültig betrachtet.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen im Intrahandel ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

Seit dem Berichtsmonat Januar 2015 werden auch im Extrahandel aufgrund eines geänderten Korrekturverfahrens der Zollverwaltung regelmäßige Revisionen vorgenommen. Bisher wurde nur im Intrahandel regelmäßig monatlich revidiert. Die regelmäßigen Revisionen im Extrahandel erfolgen jeweils zusammen mit der 2. Revision eines Berichtsmonats.

#### 4.4.3 Revisionsanalysen

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,0% bei den Versendungen, 8,5% bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sieht wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 5,0%
- 1. Revision: 4,0%
- 2. Revision: 3,1%
- 3. Revision: 2,5%
- 4. Revision: 2,1%
- 5. Revision: 1,8%
- 6. Revision: 1,5%

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 8,5%
- 1. Revision: 6,3%
- 2. Revision: 5,1%
- 3. Revision: 4,3%
- 4. Revision: 3,6%
- 5. Revision: 3,2%
- 6. Revision: 2,9%

Die Jahresrevision 2017 reduzierte die Zuschätzungen auf 1,3% für die Versendungen und 3,0% für die Eingänge.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

### 5.1 Aktualität

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 der Kommission geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) des Intrahandels der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen und die Detailergebnisse spätestens nach 70 Tagen zu übermitteln haben.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse unterteilt nach dem Handel mit der EU, der Eurozone und Drittländern in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Jahreskalender im Internet entnommen werden:

[https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche\\_Formular.html?cl2Taxonomies\\_Themen\\_0=aussenhandel](https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_Themen_0=aussenhandel)

### 5.2 Pünktlichkeit

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

## 6 Vergleichbarkeit

### 6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.



Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu verschiedenen Zeitpunkten.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgegliederten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro), im Jahr 2012 auf 500 000 Euro und die einseitige Anhebung bei den Eingängen auf 800 000 Euro im Jahr 2016 führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummeränderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar.

Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2019 Verwendung der GP-2019
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in den Außenhandelsstatistiken, sondern sie sind auch Bestandteil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UN), Welthandelsorganisation (WTO).

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden. Weitere Erläuterungen zum Unterschied Außenhandel / Warenhandel finden Sie in unserer gemeinsamen Veröffentlichung mit der Bundesbank:

[https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/\\_inhalt.html#sprg236150](https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Aussenhandel/_inhalt.html#sprg236150)

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels ("Ergänzungen zum Warenverkehr") die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.

Auftretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Die Außenhandelsstatistiken können nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

#### **Pressemitteilungen**

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Monats vor. Außerdem werden Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen herausgegeben.

#### **Veröffentlichungen**

Auf der Internetseite ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

In unregelmäßigen Abständen werden Sonderveröffentlichungen erstellt (z.B. "Deutscher Außenhandel vor der EU-Erweiterung" und "Deutscher Außenhandel Export und Import im Zeichen der Globalisierung"). Außerdem enthält das Statistische Jahrbuch die wichtigsten Außenhandelsdaten.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen ([https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Globalisierungsindikatoren/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Globalisierungsindikatoren/_inhalt.html)).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

#### **Online-Datenbank**

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xlsx, xls, csv, html) abgerufen werden.

#### **Zugang zu Mikrodaten**

Zugang zu Mikrodaten sind nur unter bestimmten Voraussetzungen über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) möglich.

<https://www.forschungsdatenzentrum.de/de/ueber-die-fdz>

#### **Sonstige Verbreitungswege**

Außenhandelsergebnisse sind außerdem verfügbar über Eurostat und die Vereinten Nationen (UN).

Die Daten sind über Datenbanken abrufbar:

Eurostat:

<http://ec.europa.eu/eurostat/de/web/international-trade/data/database>

UN:

<http://comtrade.un.org/data/>

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Fachaufsätze in "Wirtschaft und Statistik": In der monatlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation "Wirtschaft und Statistik" erscheinen Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik.

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich im Leitfaden zur Intrahandelsstatistik bzw. im "Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen", das über die Homepage der Zollverwaltung ([www.zoll.de](http://www.zoll.de)) abgerufen werden kann.

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

### **Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes festgehalten und im Internet veröffentlicht:

### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

[https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche\\_Formular.html?cl2Taxonomies\\_Themen\\_0=aussenhandel](https://www.destatis.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Termine/DE/Terminsuche_Formular.html?cl2Taxonomies_Themen_0=aussenhandel)

### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Über 95% aller Außenhandelsdaten stehen den Nutzern allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder nach Ein- und Ausfuhrarten, können als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellt werden beim Infoteam-Außenhandel: [www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt).

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.